



Sperkentipp im Juli

Änderungen vorbehalten

02.07.	15:00	Zirkusschauspiel mit "Projecto Anagrama", Schloß Voigtsberg
04.07.	20:00	Burgsommer-Konzerte: "Liedvogt", Schloß Voigtsberg
0506.	07.	Sportfest des SV Schönbrunn, u.a. mit Preiskegeln, buntem
		Familiennachmittag und Live-Show der Band "Six?noFive!",
		Gelände des SV Schönbrunn
05.07.	19:00	Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V., GV Stephanstraße
06.07	12.00	Juhiläum. 80 Jahre Talsnerre Pirk" Gelände der Talsnerre Prik

05.07.	19.00	nen des Skatciub Geisiniz/ vogti. e.v., dv Stephanstiabe
06.07.	13:00	Jubiläum: "80 Jahre Talsperre Pirk", Gelände der Talsperre Prik
06.07.	14:00	Kinder- und Familienfest der Jumi Kinderhilfe,

Gelände Schillerstraße

06.07. 15:00 Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr und des Feuerwehrvereins Taltitz, u.a. mit Hüpfburgen, dem "Kottengrüner Trämpele" und der Gruppe "Feeling", Feuerwehrgerätehaus Taltitz

Öffentliche Kurzführung zum Objekt des Monats, 07.07. 11:30 dem "Gestiefelten Kater", Schloß Voigtsberg

07.07. 14:00 Katzenkunstausstellung und Katzencafe, Rittergut Bösenbrunn

Eröffnung der Ausstellung "Weggefährten" der Malerin Heike 09.07. Grüning aus Seelingstädt, die bis zum 18. Oktober zu sehen ist, Zoephelsches Haus

Selbsthilfegruppe Parkinson: "Heiteres Gedächtnistraining", 10.07. 14:00 Cafeteria der Wohnanlage "An der Katharinenkirche"

Sommerferien: "Duftende Kräutlein", Schloß Voigtsberg 11.07. 14:00

10. Pirker Triathlon, Talsperre Pirk 13:00 14.07.

Sommerfest in Eichigt, Bürgerhaus Eichigt

14:00 Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V., GV Stephanstraße 14.07.

Kreativtreff: Gestalten von Karten und Bildern im Pflanzen-09:30 15.07. druck, Zoephelsches Haus

Sommerferien: "Schatzsuche durch die mittelalterliche Burg", 17.07. 14:00 Schloß Voigtsberg

19.07. 19:00 Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V., GV Stephanstraße

20.07. 20:00 Burgsommer-Konzerte: "Vicente Patiz", Schloß Voigtsberg

07:00 39. Triebeltalwanderung der Wanderfreunde Triebeltal, Kulturhaus Triebel

Sommerferien: "Geheimnisse der Maria Magdalena", Schloß Voigtsberg

22.07. 18:00 Genießerführung "Maria Magdalena - Glaube und Mythos", Schloß Voigtsberg

Sommerferien: "Lesenacht - Märchenhafte Nacht der 25.07. 19:00 magischen Wesen", Schloß Voigtsberg

Briefmarkentauschabend des Briefmarkenvereins 25.07. 19:30 Oelsnitz/Vogtl. e.V., Gaststätte "Zur Pforte"

Obervogtland-Turnier des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V., 27.07. 14:00 GV Stephanstraße

Waldbadfest Triebel, u.a. mit "Logo-Rockband", 27.-28.07. Familiennachmittag und musikalischem Unterhaltungsprogramm, Waldbad Triebel

Terminvorschau für August

21.07.

01.08. 15:00 Sommerferien: "Sonderführung - ein Bergmann erzählt", Schloß Voigtsberg

03.-04.08. Gartenfest des Gartenvereins "Naturfreunde", u.a. mit "Ost-West-Express", "MRB Live", den "Straßberger Musikanten" oder historischem Traktortreffen, Gartenanlage Alte Reichenbacher Straße

04.08. 14:00 Familientag "Russland", Mehrgenerationenhaus Burgsommer-Konzerte: "Heidi und Uwe Steger", 15.08. 20:00 Schloß Voigtsberg

24.08. 08:00 Vogtland-Rallye des Vogtländischen Oldtimer-Clubs, Marktplatz Eröffnungskonzert des "Orgelmarathons" mit Matthias Grünert,

21.08. 13:00 Stadtkirche St. Jakobi

Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Oelsnitz, 24.08, 09:00 Feuerwache Oelsnitz

Gitarrenmusik zwischen Flamenco, Tango, Funk und Jazz

Die musikalischen Pole, zwischen denen der in Johanngeorgenstadt im sächsischen Erzgebirge aufgewachsene Jörg Patitz, so sein bürgerlicher Name, wandelt, sind weit gefächert. Dabei fand der Gitarrist erst im Alter von 18 Jahren den Weg zur Musik und nahm Gitarrenunterricht. Seine Gitarrenmusik beinhaltet neben Stilelementen des Jazz ebenso prägende Einflüsse des Funk und Flamenco. Er erschafft mit Gitarren, Didgeridoo, Percussion und einer für ihn eigens entwickelten 42-seitigen Harfengitarre eine unerschöpfliche Bandbreite an Klangwelten, die weitreichende Facetten von Jazz bis Weltmusik aufwerfen und die Zuhörer in Bann ziehen. Seine herzerfrischende Lebensfreude und die auch für die Besucher spürbare Freude an der Musik übertragen sich dabei schnell an das Publikum. Im über siebenhundertsiebzig Jahre alten Burgensemble von Schloß Voigtsberg erleben hier die Besucher am 20. Juli so neue Höreindrücke in außergewöhnlichem Ambiente. Tickets für das um 20:00 Uhr startende Konzert sind in der Tourismusinformation Oelsnitz unter (03 74 21) 2 07 85, in den Freie-Presse-Shops oder unter www.eventim.de erhältlich. Karten sind ab 12,00 Euro im Vorverkauf und für 17,00 Euro an der Abendkasse erwerbbar, separate Ermäßigungen sind zudem für Schlösserland-Karten-Inhaber verfügbar.

BURGSOMMER-KONZERTE



SCHLOß VOIGTSBERG 20. JULI 2019 · 20.00 UHR















Herzlichen Glückwunsch im Juli

Altersjubilare der Stadt Oelsnitz/Vogtl.:



zum 90. Geburtstag Franz, Ruth Tautenhahn. Gottfried

zum 85. Geburtstag Bialojahn, Hanna Grimmler, Lianne Fritzsch, Irmgard Zeitz, Rosemarie Seeling, Hanna Jahn, Gudrun Schrauder, Rolf

zum 8o. Geburtstag Leuschner, Joachim Hauswald, Erika Blechschmidt, Ursula Grunewald, Samlinski, Lotte Naumann, Günther

zum 75. Geburtstag Wickler, Hans-Jürgen Kohl, Irene Sörgel, Eva Has, Frank Dörks, Renate Reinhardt, Gerda Kölbel, Gisela Krüger, Karin Sünderhauf, Christel

zum 70. Geburtstag Tröger, Peter Naujok, Hellfried Hans-Jörg Morgner, Sieglinde Rauchfuß, Joachim Kühl, Karin Kreher, Roswitha Dost, Günter Adler, Uta Föder, Thomas Amend, Eberhard Schmidt, Jürgen Matyszok, Roland Steinmüller, Monika Strauß, Margitta

Altersjubilare der Gemeinde Bösenbrunn:

zum 85. Geburtstag Böhm, Erich zum 8o. Geburtstag Dölling, Renate

zum 75. Geburtstag Plietzsch, Ottmar Freitag, Rosa Kießling, Geralde

zum 70. Geburtstag Jäckel, Angelika

Altersjubilare der Gemeinde Eichigt:

zum 80. Geburtstag Volkland, Horst Mecus, Helga

zum 75. Geburtstag Naserke, Hanna

zum 70. Geburtstag Krebs, Beate

Altersjubilare der Gemeinde Triebel/Vogtl.:

zum 90. Geburtstag Wilfert, Heinz

zum 80. Geburtstag Bahmann, Annerose zum 75. Geburtstag Ramsauer, Ingolf Ollhoff, Hannelore Degenkolb, Christa



BIOGRAPHISCHES KALENDERBLATT (157)

Am 27. Juni hat sich der Geburtstag eines hervorragenden Pilzkenners aus dem Vogtland zum 125. Mal gejährt: Arno John, geboren 1894 als Sohn eines Bäckermeisters im damals noch eigenständigen heutigen Oelsnitzer Stadtteil Raschau. Arno John besuchte in Oelsnitz die Realschule und schlug danach eine Lehrerlaufbahn ein. Dazu bezog er von 1910 bis 1914 das Lehrerseminar in Dresden-Strehlen. Ab 1914 war Arno John Lehrer in Oelsnitz und weiteren Orten im oberen Vogtland. Seit 1920 wirkte er als ständiger Lehrer in Elsterberg, wo er in den höheren Klassen Französisch, Biologie und Deutsch unterrichtete, sich aber mit besonderem Einsatz dem Grundlagenunterricht widmete. Er besuchte naturwissenschaftliche Ferienkurse an der Universität Jena (1929), war Gasthörer in Vorlesungen der Pädagogik und Psychologie. Dabei fand John besonderes Interesse am Gebiet der Kinderpsychologie und hielt über dieses Thema auch Vorträge. Der Natur von Kindesbeinen verbunden, kam ab 1922 die Beschäftigung mit der Erforschung und Aufklärung über Pilze hinzu. "Wohl jeder Elsterberger Pilzsammler und darüber hinaus wohl jeder pilzfloristisch interessierte Naturfreund im Vogtland kannte Arno John oder hatte wenigstens von ihm gehört oder gelesen", schrieb Heinrich Dörfelt, damals am Fachbereich Botanik der Sektion Biowissenschaften der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, 1972 in einem Nachruf. Seit 1936 war Arno John Pilzberater. Viele Jahre wirkte er als Bezirkspilzsachverständiger des Hygieneinstitutes in Zwickau. Er beschäftigte sich darüberhinaus mit Pilzen aus Sicht der Pilzflora und korrespondierte mit bedeutenden Wissenschaftlern wie Ert Soehner, Julius Schäffer und Walter Neuhoff. Neben der praktischen Beratung auch Publikationen zu mykologischen Themen, daneben auch zu heimatkundlichen, pädagogischen, psychologischen und botanischen Fragen. Veröffentlichungen Johns erschienen ausweislich des Nachruf Dörfelts unter anderem in der "Zeitschrift für Pilzkunde", den "Deutschen Blättern für Pilzkunde", in "Westfälische Pilzbriefe" und "Mykologisches Mitteilungsblatt". Dazu kam 1959 in der Reihe "Mutter Natur" das als Heft 24 in Bad Langensalza verlegte "Kampf den Schädlingen im Haushalt". Zu erwähnen ist außerdem Arno Johns Mitarbeit an Gemeinschaftsarbeiten wie Knauths Zusammenstellung "Die höheren Pilze Sachsens", die Teilnahme an Arbeiten der Arbeitsgruppe Mykologie des Vogtlandes im Deutschen Kulturbund wie "Die Röhrlinge des Vogtlandes" oder "Die Verbreitung des Braunen Fliegenpilzes im Vogtland". Viel Material in Form von Aufzeichnungen, Aquarellen und Exsikkaten hinterlassen, Arno John starb nach einem längeren Herzleiden am 22. Februar 1972 in Eisenach. Ronny Hager

Dörfelt, Heinrich (1972): Einem hervorragenden Pilzkenner des Vogtlandes zum Gedenken. Arno John verstarb in Eisenach. Heimatbote. Kulturspiegel für den Kreis Greiz. 18 (1972) 8 (August), S. 187. Dörfelt, Heinrich (1973): Arno John zum Gedenken. Mykologisches





SCHLOß VOIGTSBERG · 04. JULI · 20.00 UHR

VVK:ab €12,00 ERM.: €6,00 AK: €17,00

Mitteilungsblatt 17 (1973), S. 62 – 65.







Informationen aus dem Rathaus

Beschlüsse der Ausschüsse und des Stadtrates

Der **Stadtrat** fasste in der öffentlichen Sitzung am Mittwoch, 5. Juni 2019 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr.: 2019/052

Der Stadtrat stimmt zu, an die Stadtwerke OELSNITZ/V. für 2019 einen außerplanmäßigen Zuschuss von 29.750 Euro und für 2020 59.500 Euro für die Betreibung der Eisbahn zu zahlen. Des Weiteren stimmt der Stadtrat zu, an die Stadtwerke OELSNITZ/V. für 2021 - 2023 einen Zuschuss von jährlich von 59.500 Euro und für 2024 von 29.750 Euro für die Betreibung der Eisbahn zu zahlen. Die Eisbahn ist jeweils von November bis Februar zu betreiben.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen / 3 Nein-Stimmen / 1 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2019/053

Der Stadtrat beschließt, die Schulbuchbeschaffung der Oberschule Oelsnitz für das Schuljahr 2019/2020 an die Buchhandlung am Markt in Oelsnitz/Vogtl. zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen/ o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2019/049

Der Stadtrat beschließt den Verkauf der Flurstücke 679/a und 679/b Gemarkung Oelsnitz in Größe von 620 und 500 m² zum Preis von insgesamt 14.250,00 Euro.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen / o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2019/046

Der Stadtrat beschließt den Verkauf des Flurstücks 964/m Gemarkung Oelsnitz in Größe von 750 m² zum Höchstgebotspreis von 30.330,00 Euro.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen / o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2019/047

Der Stadtrat beschließt, die Pauschalzuweisung in Höhe von 70.000 Euro für das Haushaltsjahr 2019 zur Verwendung für laufende Zwecke (Haushaltsausgleich) zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen / o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2019/048

Der Stadtrat beschließt, der Entscheidung des Landratsamtes Vogtlandkreises als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde bezüglich der Teilversagung der für das Haushaltsjahr 2019 festgesetzten Kreditaufnahme beizutreten. Die Satzung in der Fassung der Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen/ 1 Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters Mario Horn findet am

6. August in der Zeit von 16:00 – 19:00 Uhr

in seinem Büro im Rathaus, Markt 1 in Oelsnitz/Vogtl.

statt.

Zur Terminabsprache ist eine Voranmeldung unter (03 74 21) 73-1 05 bitte unbedingt erforderlich.

Steuertermin



Am 01.07.2019 sind zur Zahlung fällig:

- die Grundsteuer für Jahreszahler
- die Hundesteuer
- die Garten- und Garagenpachten

Wir bitten um pünktliche Bezahlung.

Bei erteiltem SEPA-Lastschriftauftrag werden wir mit den Beiträgen die angegebenen Konten belasten.

Es wird darauf hingewiesen, dass zu den Fälligkeitsterminen keine separaten Zahlungsaufforderungen versendet werden. Ein neuer Steuerbescheid ergeht immer nur dann, wenn sich die Bemessungsgrundlage oder der Hebesatz geändert haben.

Steueramt der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.

Landeserntedankfest 2020 in Oelsnitz/Vogtl.

Die Bewerbung der Stadt Oelsnitz/Vogtl. war erfolgreich. Unsere Stadt wird im kommenden Jahr das 23. Sächsische Landeserntedankfest ausrichten. Darüber informierten im Rahmen eines Besuches der sächsische Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft Thomas Schmidt und der Geschäftsführer des Sächsischen Landeskuratoriums Ländlicher Raum e.V. Peter Neunert. Das Landeserntedankfest 2020 findet vom 2. bis zum 4. Oktober 2020 statt. Im Mittelpunkt des 23. Sächsischen Landeserntedankfestes in Oelsnitz/Vogtl. werden



Foto: Sächsisches Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V.

die vogtlän-Landdische wirtschaft. ihre regionalen. in hoher Qualität erzeugten Produkte und die Leistungen der Menschen im ländlichen Raum stehen. Daneben werden sicherlich auch Themen

wie Waldwirtschaft, Tierhaltung und Kleingartenwesen eine Rolle spielen. Drei Tage lang werden sich Unternehmen, Vereine, Verbände aus dem Agrarbereich und aus dem gesellschaftlichen Leben des ländlichen Raumes präsentieren. Daneben sind auch Institutionen, Schulen, aber auch Kindertageseinrichtungen und natürlich die Kirchen zum Mitmachen aufgerufen. Höhepunkte werden unter anderem die feierliche Eröffnung am Freitag, die Auszeichnung der Sieger des Wettbewerbs "Schönste Erntekrone – schönster Erntekranz Sachsens" am Samstag sowie der ökumenische Erntedankfestgottesdienst am Sonntag sein. Mit Stolz dankte Oberbürgermeister Mario Horn Staatsminister Thomas Schmidt für die schöne Nachricht und das Vertrauen, das in unsere Stadt Oelsnitz/Vogtl. gesetzt wird, fand aber auch Worte des Dankes für den Landtagsabgeordneten Andreas Heinz, der die erfolgreiche Bewerbung von Oelsnitz/Vogtl. maßgeblich begleitet hat. Nun heißt es, ein schlagkräftiges Organisationsteam auf die Beine zu stellen, um mit der Vorbereitung des 23. Sächsischen Landeserntedankfestes zu beginnen.



Öffentliche Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.

Hiermit wird die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 und 2020 öffentlich bekannt gemacht.

Mit Bescheid vom 17.04.2019 hat das Landratsamt Vogtlandkreis als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für die Jahre 2019 und 2020 genehmigt. Bezüglich des genehmigungpflichtigen Teiles wurde folgende Entscheidung getroffen:

Der unter § 2 der Haushaltssatzung für das Jahr 2019 festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird in Höhe von 1.965.376 EUR rechtsaufsichtlich genehmigt. Im Umfang von 491.324 EUR wird die rechtsaufsichtliche Genehmigung versagt.

Mit Beitrittsbeschluss vom 05.06.2019 ist der Stadtrat der Entscheidung der Rechtsaufsichtsbehörde beigetreten.

Der Haushaltsplan 2019 und 2020 liegt gemäß § 76 Absatz 3 (Satz 2) der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) nach dieser öffentlichen Bekanntmachung in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. (Kämmerei, Zimmer 1.02) zu den üblichen Sprechzeiten

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

zur kostenlosen Einsicht durch jedermann öffentlich aus.

Die Auslegungsfrist beginnt am 01.07.2019 und endet am 15.07.2019.

Oelsnitz/Vogtl., den o6.06.2019





Haushaltssatzung der Stadt Oelsnitz/Vogtl. für die Haushaltsjahre 2019 und 2020

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO), in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 05.06.2019 folgende Haushaltssatzung erlassen:

ξ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2019 und 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

Zinzamangen and zu teistenden /	tuszamangen entnat	it, wii a	Finanzierungstätigkeit auf	562.258 EUR	640.174 EUR
	(2019)	(2020)	- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.403.118 EUR	-640.174 EUR
im Ergebnishaushalt mit dem					
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	20.201.701 EUR	23.649.012 EUR	 Veränderung des Bestandes an Zah- lungsmitteln im Haushaltsjahr auf 	-2.995.555 EUR	-1.863.818 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	22.656.841 EUR	25.075.702 EUR	festgesetzt.		

 Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Er- gebnis) auf 	-2.455.140 EUR	-1.426.690	EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	357.300 EUR	. 0	EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	342.100 EUR	. 0	EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Er- trägen und Aufwendungen (Sonderer- gebnis) auf	15.200 EUR	. 0	EUR
- Gesamtergebnis auf	-2.439.940 EUR	-1.426.690	EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Er- gebnisses aus Vorjahren auf	o EUR	. 0	EUR
 Betrag der veranschlagten Abde- ckung von Fehlbeträgen des Sonder- ergebnisses aus Vorjahren auf 	o EUR	. 0	EUR
 Betrag der Verrechnung eines Fehlbe- trages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 	1.315.399 EUR	1.280.102	EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehl- betrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	o EUR		EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-1.124.541 EUR	-146.588	EUR
	(2019)	(2	020)
im Finanzhaushalt mit dem			
 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 	19.638.093 EUR	22.704.384	EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.358.306 EUR	22.722.771	EUR
 Zahlungsmittelüberschuss oder -be- darf aus laufender Verwaltungstätig- keit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 	-1.720.213 EUR	-18.387	EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus			
Investitionstätigkeit auf	2.066.700 EUR	1.674.850	EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.032.076 EUR	2.880.107	EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.965.376 EUR	-1.205.257	EUR
 Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungs- mittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen 			
aus Investitionstätigkeit auf	-3.685.589 EUR	-1.223.644	EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus			EUR
Finanzierungstätigkeit auf	1.965.376 EUR	. 0	
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.965.376 EUR 562.258 EUR		EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus		640.174	
 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf Saldo der Einzahlungen und Auszah- 	562.258 EUR	640.174	EUR

- Saldo aus den ordentlichen Erträgen

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 1.965.376 EUR (2019) und 0 EUR (2020) festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 9.076.898 EUR (2019) und 6.957.600 EUR (2020) festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 3.400.000 EUR (2019) und 3.400.000 EUR (2020) festgesetzt.

8 E

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

	(2019)	(2020)
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe		
(Grundsteuer A) auf	320 v.H.	320 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	430 v.H.	430 v.H.
Gewerbesteuer auf	400 v.H.	400 v.H.

§ 6

Die von den beteiligten Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft zu zahlende Umlage wird:

	(2019)	(2020)
- für die Gemeinde Bösenbrunn auf	167.138,00 EUR	153.473,00 EUR
- für die Gemeinde Eichigt auf	168.975,00 EUR	158.509,00 EUR
- für die Gemeinde Triebel/Vogtl.	174.909,00 EUR	162.617,00 EUR

festgesetzt.

§ 7

Zweckgebundene Erträge und Einzahlungen dürfen für entsprechende Mehraufwendungen und –auszahlungen verwendet werden.

Ansätze des Finanzhaushaltes werden im Rahmen der gesetzlichen vorgeschriebenen Bildung von Rückstellungen gemäß § 85a Abs. 1 SächsGemO und § 41 SächsKomHVO-Doppik für übertragbar erklärt. Ansätze des Finanzhaushaltes für Verbindlichkeiten gemäß § 85a Abs. 1 SächsGemO und § 42 SächsKomHVO-Doppik werden ebenfalls für übertragbar erklärt.

Die Ansätze des Ergebnis- und Finanzhaushaltes der Maßnahme (0111403000201899050 Abbruch Halbmond Altwerk) werden als übertragbar erklärt.

Die Verwaltung wird ermächtigt, im Rahmen des Haushaltsvollzuges (2019) und (2020) Umverteilungen von Mitteln aus finanzstatistischen Gründen sowie zur sachgerechten Zuordnung vorzunehmen, sofern der beschlossene Umfang und Verwendungszweck nicht geändert wird

Die Haushaltssatzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Oelsnitz/Vogtl., den o6.06.2019



Oberbürgermeister



Die Stadt Oelsnitz/Vogtl. handelt hier als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft im Namen der Gemeinde Eichigt auf der Grundlage des § 8 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.V.m. der Gemeinschaftsvereinbarung über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft v. 16.05.2000, in der jeweils gültigen Fassung.

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Eichigt

Hiermit wird die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan 2019 liegt gemäß § 76 Absatz 3 (Satz 2) der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) nach dieser öffentlichen Bekanntmachung in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. (Kämmerei, Zimmer 1.08) zu den üblichen Sprechzeiten

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

zur kostenlosen Einsicht durch jedermann öffentlich aus.

Die von den beteiligten Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft zu Die Auslegungsfrist beginnt am 01.07.2019 und endet am 15.07.2019.

Oelsnitz/Vogtl., den 07.06.2019





Haushaltssatzung der Gemeinde Eichigt für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO), in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat in der Sitzung am 27.04.2019 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamthetrag der ordentlichen Erträge auf

_	esambetrag der ordentilenen Ertrage dar	1., 10.050	LUIN
- G	esamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.884.604	EUR
	aldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen ordentliches Ergebnis) auf	-165.746	EUR
- G	esamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0	EUR
- G	esamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0	EUR
	aldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwen- ungen (Sonderergebnis) auf	0	EUR

-165.746 EUR

1 718 858 FIIR

 Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf 	o EUR	§ 5 Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:	
 Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf 	o EUR	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	(2020)
,	O EUR	(Grundsteuer A) auf	300 Prozent
 Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentli- chen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 		für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	405 Prozent
Satz 3 SächsGemO auf	165.746 EUR	Gewerbesteuer auf	390 Prozent
 Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderer- gebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 	o EUR	Eichigt, den 07.06.2019	
veranschlagtes Gesamtergebnis auf	o EUR	flitze (
im Finanzhaushalt mit dem		Christoph Stölzel	
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwal-		Bürgermeister	
tungstätigkeit auf	1.657.622 EUR	•••••	•••••

536.710 EUR

995.841 EUR

-459.131 EUR

-457.097 EUR

14.602 EUR

-14.602 EUR

-471.699 EUR

o EUR

tungstätigkeit auf	1.655.588 EUR
Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender	
Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der	
Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwal-	
tungstätigkeit auf	2.03/ FUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwal-

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 550.000 EUR

festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 331.117 EUR festgesetzt.

Stellenausschreibung

In der Gemeinde Eichigt ist ab sofort eine Stelle als

Erzieher/in

zu besetzen.

Ihr Profil:

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/in. Wünschenswert wäre zudem eine heilpädagogische Ausbildung bzw. Zusatzqualifikation.

Sie besitzen eine ausgeprägte Sozialkompetenz, insbesondere Kommunikations- und Teamfähigkeit sind bei Ihnen vorhanden.

Wir fordern ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit.

Wir bieten Ihnen:

Eine unbefristete Beschäftigung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) unter Eingruppierung in der Entgeltgruppe S8a.

Der Einsatz erfolgt in Teilzeitbeschäftigung mit flexibler Arbeitszeit.

Sie sind interessiert?

Dann übersenden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte **bis 5. August 2019** an die Gemeinde Eichigt, Dorfstraße 47, 08626 Eichigt.

Bitte senden Sie uns nur Kopien Ihrer Dokumente, da keine Rückgabe der Bewerbungsunterlagen erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen vernichtet.

Weitere Auskünfte erfragen Sie bitte unter (03 74 30) 52 37.

Informationen zur Datenverarbeitung nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für Bewerberinnen und Bewerber

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter www.oelsnitz.de unter dem Punkt Datenschutz.

Christoph Stölzel Bürgermeister

Eichigt, den 18.06.2019



Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Oelsnitz/Voqtl. für das Jahr 2018

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
erforderliche Personalkosten	921,10	408,55	220,62
erforderliche Sachkosten	222,71	98,78	53,34
erforderliche Personal- und			
Sachkosten	1.143,81	507,33	273,96

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Landeszuschuss	189,44	189,44	126,29
Elternbeitrag (ungekürzt)	181,50	116,35	68,07
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	772,87	201,54	79,60

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

_	_	
		Aufwendungen in EUR
Abschreibungen		9.454,67
Zinsen		0,00
Miete		4.531,94
Gesamt		13.986,61

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	1.190,22	527,92	285,08

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertages- pflege 9h in EUR
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand	
(§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	k.A.
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung	
(§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	k.A.
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfall-	
versicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung	
(§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegever-	
sicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	k.A.
= laufende Geldleistung	k.A.
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege	
(z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung,	
Fachberatung durch freie Träger)	k.A.
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	k.A.

der Kosten Kindertagespflege insgesamt - je Platz und Monat (lahresdurchschnitt)

Q		
	Kindertagespflege 9h in EUR	
Landeszuschuss	k.A.	
Elternbeitrag (ungekürzt)	k.A.	
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	k.A.	

^{*} Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 6,56 EUR monatlich je 9-h-Kind und 4,37 EUR je 6-h-Kind.

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Bösenbrunn für das Jahr 2018

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
erforderliche Personalkosten	1.048,70	465,15	251,18
erforderliche Sachkosten	89,03	39,49	21,33
erforderliche Personal- und			
Sachkosten	1.137,73	504,64	272,51

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Landeszuschuss	189,44	189,44	126,29
Elternbeitrag (ungekürzt)	185,00	100,60	55,81
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	763,29	214,60	90,41

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
	Aufwendungen in EUR
Abschreibungen	1.155,45
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	1.155,45

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

		**	-
	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	1.173,70	520,59	281,12

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertages- pflege 9h in EUR
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	k.A.
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	k.A.
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	
= laufende Geldleistung	k.A.
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	k.A.
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	k.A.

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung – bzw. – sofern relevant 2.2. Deckung der laufenden Geldleistung – bzw. – sofern relevant der Kosten Kindertagespflege insgesamt - je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9h in EUR
Landeszuschuss	k.A.
Elternbeitrag (ungekürzt)	k.A.
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	k.A.

^{*} Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 6,56 EUR monatlich je 9-h-Kind und 4,37 EUR je 6-h-Kind.



Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Eichigt für das Jahr 2018

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
erforderliche Personalkosten	978,67	434,09	234,41
erforderliche Sachkosten	56,57	25,09	13,55
erforderliche Personal- und			
Sachkosten	1.035,24	459,18	247,96

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Landeszuschuss	189,44	189,44	126,29
Elternbeitrag (ungekürzt)	171,74	95,00	57,60
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	674,06	174,74	64,07

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in EUR
Abschreibungen	512,50
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	512,50

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	1.051,49	466,39	251,85

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertages- pflege 9h in EUR
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand	
(§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	k.A.
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung	
(§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	k.A.
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfall-	
versicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung	
(§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegever-	
sicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	k.A.
= laufende Geldleistung	k.A.
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege	
(z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung,	
Fachberatung durch freie Träger)	k.A.
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	k.A.

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung – bzw. – sofern relevant 2.2. Deckung der laufenden Geldleistung – bzw. – sofern relevant der Kosten Kindertagespflege insgesamt - je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9h in EUR
Landeszuschuss	k.A.
Elternbeitrag (ungekürzt)	k.A.
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	k.A.

^{*} Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 6,56 EUR monatlich je 9-h-Kind und 4,37 EUR je 6-h-Kind.

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Triebel/Voqtl für das Jahr 2018

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
erforderliche Personalkosten	962,59	426,96	230,56
erforderliche Sachkosten	72,10	31,98	17,27
erforderliche Personal- und			
Sachkosten	1.034,69	458,94	247,83

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Landeszuschuss	189,44	189,44	126,29
Elternbeitrag (ungekürzt)	150,00	85,00	48,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	695,25	184,50	73,54

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

-	• • •
	Aufwendungen in EUR
Abschreibungen	301,42
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	301,42

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR Kindergarten 9 l		Hort 6 h in EUR
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	1.048,93	465,25	251,24

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertages- pflege 9h in EUR
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	k.A.
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	k.A.
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	k.A.
= laufende Geldleistung	k.A.
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	k.A.
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	k.A.

der Kosten Kindertagespflege insgesamt – je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

V		
	Kindertagespflege 9h in EUR	
Landeszuschuss	k.A.	
Elternbeitrag (ungekürzt)	k.A.	
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	k.A.	

^{*} Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 6,56 EUR monatlich je 9-h-Kind und 4,37 EUR je 6-h-Kind.







Flurbereinigung Grünes Band I (Triebel) Gemeinde Triebel/Vogtl., Landkreis Vogtlandkreis

Widmung öffentlicher Straßen

Auf Grundlage der unter V. aufgeführten Rechtsgrundlagen erlässt das Landratsamt Vogtlandkreis nachfolgende

Straßenrechtliche Verfügung

I. Plan

Mit Bescheiden des ehemaligen Staatlichen Amtes für Ländliche Entwicklung Oberlungwitz

vom 01.07.2004, Az.: BL/12-A-8461.48-P17/04 (Plangenehmigung), vom 21.08.2006, Az.: 2-A-8461.48-16807 (1. Planänderung), vom 28.06.2007, Az.: 2-A-8461.48-7460 (2. Planänderung), vom 07.11.2007, Az.: 2-A-8461.48-19776 (3. Planänderung), sowie Bescheiden des Landratsamtes Vogtlandkreis, Obere Flurbereinigungsbehörde

vom 23.07.2014, Az.: LF-780.4118/230091 (4. Änderung) vom 16.11.2017, Az.: LF-780.4118/230091 (5. Änderung)

wurde der Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen gemäß § 41 Abs. 4 FlurbG genehmigt.

II. Widmung

1. Die im o.g. Plan mit den Kennzahlen 116 33-5 und 116 34-3 bezeichneten Wege werden gemäß § 6 Abs. 1 S. 1 SächsStrG als öffentliche Straße in Form eines öffentlichen Feld- und Waldweges im Sinne von § 3 Abs. 1 Nr. 4. a) SächsStrG mit der Maßgabe gewidmet, dass die Widmung mit der öffentlichen Bekanntmachung wirksam wird.

Träger der Straßenbaulast für o.a. öffentliche Feld- und Waldwege ist die Gemeinde Triebel/Vogtl. (§ 44 Abs. 1 S. 3 SächsStrG).

2. Die gemäß § 6 Abs. 1 S. 1, Abs. 4 S. 1 SächsStrG als öffentliche Straße in Form eines öffentlichen Feld- und Waldweges im Sinne von § 3 Abs. 1 Nr. 4. a) SächsStrG mit den Bescheiden vom 09.12.2005 (Az.: BL/12-A-8461.48-P17-S/05) und 08.07.2014 (Az.: LF-780.4247/230091) gewidmeten, im 0.g. Plan mit den Kennzahlen 116 13-1, 116 30-1, 116 51-3, 116 52-1, 116 53-0, 116 54-8 und 116 55-6 bezeichneten Wege werden gemäß § 6 Abs. 1 S. 1 SächsStrG als öffentliche Straße in Form eines beschränkt-öffentlichen Weges im Sinne von § 3 Abs. 1 Nr. 4. b) SächsStrG mit der Maßgabe gewidmet, dass die Widmung mit der öffentlichen Bekanntmachung wirksam wird.

Träger der Straßenbaulast für o.a. beschränkt-öffentliche Wege ist die Gemeinde Triebel/Vogtl. (§ 44 Abs. 1 S. 4 SächsStrG).

3. Die gemäß § 6 Abs. 1 S. 1, Abs. 4 S. 1 SächsStrG als öffentliche Straße in Form eines öffentlichen Feld- und Waldweges im Sinne von § 3 Abs. 1 Nr. 4. a) SächsStrG mit den Bescheiden vom 09.12.2005 (Az.: BL/12-A-8461.48-P17-S/05), 20.07.2007 (Az.: BL/12-A-8461.48-P17-S/07), 05.03.2008 (Az.: BL/12-A-8461.48-P17-S3/08), 08.07.2014 (Az.: LF-780.4247/230091) und 13.06.2016 (Az.: LF-780.4247/230091) gewidmeten, im o.g. Plan mit den Kennzahlen 116 01-7, 116 02-5, 116 03-3, 116 04-1, 116 05-0, 116 06-8, 116 10-6, 116 11-4, 116 12-2, 116 14-9, 116 16-5, 116 25-4, 116 31-9, und 116 32-7 bezeichneten Wege werden gemäß § 8 Abs. 1 S. 2 i.V.m. § 8 Abs. 2 S. 2 und § 8 Abs. 6 SächsStrG mit der Maßgabe teileingezogen und nachträglich benutzungsbeschränkt, dass die Beschränkung des Nutzerkreises mit der öffentlichen Bekanntmachung wirksam wird.

Träger der Straßenbaulast für o.a. öffentliche Feld- und Waldwege ist die Gemeinde Triebel/Vogtl. (§ 44 Abs. 1 S. 3 SächsStrG).

III. Darstellung

Die von dieser Verfügung betroffenen Wege sind in den zwei beiliegenden Widmungskarten (Widmung_Sued, Widmung_Nord) dargestellt, die Bestandteil dieser Verfügung sind.

Im Einzelnen werden die von dieser straßenrechtlichen Verfügung erfassten Straßenzüge gemäß § 6 StraßeVerzVO wie folgt beschrieben und sind dem gemäß in das Bestandverzeichnis der Gemeinde Triebel/Vogtl. für öffentliche Feld- und Waldwege bzw. für beschränktöffentliche Wege und Plätze einzutragen:

1. T. v. Steinigtweg (T. v. MKZ 116 01-7)

Der Weg verläuft auf einer Länge von 190 m über einen Teil des Flurstückes 681 der Gemarkung Blosenberg.

Anfangspunkt: Abzweig Dorfstraße 1
Endpunkt: Einmündung Fichtelweg

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr, Freistaat Sachsen

2. Fichtelweg (T. v. MKZ 116 01-7 + T. v. MKZ 116 31-9)

Der Weg verläuft auf einer Länge von 515 m über einen Teil des Flurstücks 681 der Gemarkung Blosenberg.

Anfangspunkt: Abzweig Steinigtweg

Endpunkt: Kreuzung Turmweg/Weg zum Funkerturm/

Fichtelweg

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr, Freistaat Sachsen

3. Krahpöhl, MKZ 116 02-5

Der Weg verläuft auf einer Länge von 280 m über das Flurstück 626/1 der Gemarkung Blosenberg.

Anfangspunkt: Abzweig Staatsstraße S 319 von Ullitz nach

Blosenberg

Endpunkt: Einmündung Kolonnenweg

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

4. Suttnerweg, MKZ 116 03-3

Der Weg verläuft auf einer Länge von 440 m über einen Teil des Flurstücks 681 der Gemarkung Blosenberg.

Anfangspunkt: Kreuzung Turmweg/Verbindungsweg Ko-

lonnenweg Turmweg/Suttnerweg/Suttner-

weg

Endpunkt: Ausbauende Suttnerweg

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

5. Weg zum Funkerturm, MKZ 116 04-1

Der Weg verläuft auf einer Länge von 140 m über das Flurstück 656 der Gemarkung Blosenberg.

Anfangspunkt: Grenze zwischen landwirtschaftlicher Flä-

che und Wegfläche

Endpunkt: Kreuzung Turmweg/Fichtelweg/Weg zum

Funkerturm

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

6. Wetterhüttenweg, MKZ 116 05-0

Der Weg verläuft auf einer Länge von 980 m über das Flurstück 505 der Gemarkung Wiedersberg.

Anfangspunkt: Abzweig Kolonnenweg

Endpunkt: Einmündung Staatsstraße S 319 von Ullitz

nach Blosenberg

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr



7. Dreitannenweg, MKZ 116 06-8

Der Weg verläuft auf einer Länge von 615 m über das Flurstück 501/1

der Gemarkung Wiedersberg.

Anfangspunkt: Abzweig Kolonnenweg

Endpunkt: Einmündung Kreisstraße K 7856 von Wie-

dersberg nach Sachsgrün

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

8. Umfahrung Troschenreuth, MKZ 116 10-6

Der Weg verläuft auf einer Länge von 230 m über das Flurstück 208/1

der Gemarkung Troschenreuth.

Anfangspunkt: Ausbauende Umfahrung Troschenreuth Endpunkt: Einmündung Kammweg Troschenreuth Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

9. Metzepöhl, MKZ 116 11-4

Der Weg verläuft auf einer Länge von 120 m über das Flurstück 845/1

der Gemarkung Sachsgrün. Anfangspunkt:

Abzweig Kolonnenweg Einmündung Kammweg Troschenreuth Endpunkt:

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und Endpunkt:

Radverkehr

10. Kermers Hohlweg, MKZ 116 12-2

Der Weg verläuft auf einer Länge von 210 m über das Flurstück 810/2

der Gemarkung Sachsgrün.

Anfangspunkt: Abzweig Kolonnenweg Pumpenhaus ZWAV Endpunkt:

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

11. T. v. Kolonnenweg/Holzfeld, MKZ 116 13-1

Der Weg verläuft auf einer Länge von 380 m über einen Teil des Flurstücks 843/1 der Gemarkung Sachsgrün.

Anfangspunkt: Abzweig Kreisstraße K 7855 von Gassen-

reuth nach Neugattendorf

Kreuzung Großer Sumpfweg/Kolonnenweg/ Endpunkt:

Holzfeld

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

12. Großer Sumpfweg, MKZ 116 14-9

Der Weg verläuft auf einer Länge von 360 m über das Flurstück 823 der Gemarkung Sachsgrün.

Anfangspunkt: Kreuzung Holzfeld/Kolonnenweg/Großer

Sumpfweg

Endpunkt: Einmündung Kolonnenweg

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

13. Voigtshöhe, MKZ 116 16-5

Der Weg verläuft auf einer Länge von 210 m über das Flurstück 686/1 17. Kammweg Troschenreuth, MKZ 116 32-7 der Gemarkung Posseck.

Abzweig Kolonnenweg Anfangspunkt:

Endpunkt: Einmündung Weg zur Voigtshöhe/Alter Tie-

fenbrunner Weg

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

14. T. v. Birkigtweg (ehem. Bezeichnung "Zufahrt von K 7856 (Gemarkungsgrenze Wiedersberg/Troschenreuth)", MKZ 116 25-4

Der Weg verläuft auf einer Länge von 35 m über das Flurstück 220 der Gemarkung Troschenreuth.

Grenze zwischen landwirtschaftlicher Flä-Anfangspunkt:

che und Zufahrt

Einmündung Kreisstraße K 7856 von Wie-Endpunkt:

dersberg nach Sachsgrün

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

15. Kolonnenweg, MKZ 116 30-1

Der 1. Abschnitt des Kolonnenweges verläuft auf einer Länge von 2.400 m über einen Teil des Flurstücks 695 der Gemarkung Posseck.

Anfangspunkt: Abzweig Staatsstraße S 307

Endpunkt: Steinseifelbach, Gemeindegrenze zwi-

schen Gemeinde Triebel/Vogtl. und Ge-

meinde Eichigt

Der 2. Abschnitt des Kolonnenweges verläuft auf einer Länge von 2210 m über einen Teil des Flurstücks 330/1 der Gemarkung Gassenreuth und einen Teil des Flurstücks 697 der Gemarkung Posseck.

Anfangspunkt: Abzweig Kreisstraße K 7855 von Neugat-

tendorf nach Gassenreuth

Endpunkt: Einmündung Staatsstraße S 307

Der 3. Abschnitt des Kolonnenweges verläuft auf einer Länge von 745 m über einen Teil des Flurstücks 826 der Gemarkung Sachsgrün.

Anfangspunkt: Abzweig Kreisstraße K 7855 von Gassen-

reuth nach Neugattendorf

Einmündung Großer Sumpfweg

Der 4. Abschnitt des Kolonnenweges verläuft auf einer Länge von ca. 7.655 m über einen Teil des Flurstücks 843/1 der Gemarkung Sachsgrün, einen Teil des Flurstücks 186 der Gemarkung Troschenreuth und einen Teil des Flurstücks 518/1 der Gemarkung Wiedersberg.

Kreuzung Großer Sumpfweg/Holzfeld/ Anfangspunkt:

Kolonnenweg

Endpunkt: Einmündung Wetterhüttenweg

(Nähe S 319)

Der 5. Abschnitt des Weges verläuft auf einer Länge von ca. 3.490 m über einen Teil des Flurstücks 662/1 der Gemarkung Blosenberg. Anfangspunkt:

Abzweig Staatsstraße S 319 von Ullitz nach Blosenberg

Endpunkt: Gemeindegrenze zwischen Gemeinde Trie-

bel/Vogtl. und Gemeinde Weischlitz

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

16. Turmweg, T. v. MKZ 116 31-9

Der Weg verläuft auf einer Länge von ca. 475 m über einen Teil des Flurstücks 681 der Gemarkung Blosenberg.

Anfangspunkt: Kreuzung Weg zum Funkerturm/Fichtel-

weg/Turmweg

Endpunkt: Kreuzung Suttnerweg/Verbindungsweg Ko-

lonnenweg Turmweg/Suttnerweg

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

Der Weg verläuft auf einer Länge von 1.630 m über das Flurstück 187/1 der Gemarkung Troschenreuth und über das Flurstück 849/2 der Gemarkung Sachsgrün.

Anfangspunkt: Abzweig Kolonnenweg

Endpunkt: Beginn Ortsstraße "Am Feilebach", Haus 11 Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und Radverkehr, Freistaat Sachsen

18. Weg zum Fuchspöhl, MKZ 116 33-5

Der Weg verläuft auf einer Länge von 650 m über das Flurstück 792/1 der Gemarkung Sachsgrün.

Anfangspunkt: Abzweig Kolonnenweg

Endpunkt: Einmündung Ortstraße "Dorfstraße", Orts-

teil Sachsgrün

Widmungsbeschränkung: keine



34-3

Der Weg verläuft auf einer Länge von 60 m über das Flurstück 680 der

Gemarkung Blosenberg.

Anfangspunkt: Abzweig Kolonnenweg

Endpunkt: Kreuzung Turmweg/Suttnerweg/Verbin-

dungsweg Kolonnenweg Turmweg/Suttner-

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

20. Überfahrt von Bayern (aus Richtung Schwarzenstein) nach Blosenberg, MKZ 116 51-3

Flurstücks 662/1 der Gemarkung Blosenberg.

Anfangspunkt: Landesgrenze Bayern/Sachsen Endpunkt: Einmündung Kolonnenweg

Radverkehr

21. Überfahrt von Bayern (Straße "Am Bühl") nach Blosenberg, MKZ 116 52-1

Der Weg verläuft auf einer Länge von ca. 205 m über einen Teil des V. Rechtsgrundlagen

Flurstücks 662/1 der Gemarkung Blosenberg.

Landesgrenze Bayern/Sachsen Anfangspunkt: Einmündung Kolonnenweg Endpunkt:

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

22. Überfahrt von Bayern (Wald "Langes Holz") nach Wiedersberg, MKZ 116 53-0

Der Weg verläuft auf einer Länge von ca. 75 m über einen Teil des

Flurstücks 518/1 der Gemarkung Wiedersberg.

Anfangspunkt: Landesgrenze Bayern/Sachsen Endpunkt: Einmündung Kolonnenweg

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

23. Überfahrt von Bayern (aus Richtung Oberhartmannsreuth) nach Troschenreuth, MKZ 116 54-8

Der erste Abschnitt des Weges verläuft auf einer Länge von ca. 110 m über einen Teil des Flurstücks 186 der Gemarkung Troschenreuth.

Anfangspunkt: Landesgrenze Bayern/Sachsen Endpunkt: Landesgrenze Sachsen/Bayern

Der zweite Abschnitt des Weges verläuft auf einer Länge von ca. 75 m über einen Teil des Flurstücks 186 der Gemarkung Troschenreuth von

Süd nach Nord.

Anfangspunkt: Landesgrenze Bayern/Sachsen Endpunkt: Einmündung Kolonnenweg

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

24. Überfahrt von Bayern (aus Richtung Knollenhaus) nach Troschenreuth, MKZ 116 55-6

Der Weg verläuft auf einer Länge von ca. 85 m über einen Teil des Flurstücks 186 der Gemarkung Troschenreuth.

Anfangspunkt: Landesgrenze Bayern/Sachsen Einmündung Kolonnenweg Endpunkt:

Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und

Radverkehr

IV. Hinweise

1. Die Widmungsvoraussetzungen liegen im Zeitpunkt der Widmung vor (§ 6 Abs. 3 SächsStrG). Die Gemeinde als Trägerin der Straßenbaulast der öffentlichen Feld- und Waldwege hat den Besitz der der Straße dienenden Grundstücke mit der unter Pkt. IV. Nr. 2 beschriebenen vorläufigen Besitzeinweisung erlangt.

- 19. Verbindungsweg Kolonnenweg Turmweg/Suttnerweg, MKZ 116 2. Die Flurstücke, auf die in der Straßenrechtlichen Verfügung Bezug genommen wird, sind mit der vorläufigen Besitzeinweisung (§ 65 FlurbG) der Teilnehmergemeinschaft (TG) Flurbereinigung Grünes Band I (Triebel) vom 03.06.2015 mit Wirkung zum 01.10.2015, spätestens jedoch nach der Aberntung, vorläufig auf die neuen Besitzer übergegangen. Die neue Feldeinteilung ist den Beteiligten durch öffentliche Bekanntmachung in der Flurbereinigungsgemeinde und den angrenzenden Gemeinden bzw. durch Zustellung bekanntgegeben worden. Nach Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplans tritt der neue Rechtszustand zum in der Ausführungsanordnung zu bestimmenden Zeitpunkt an die Stelle des alten, womit auch die Flurstücksbezeichnungen rechtswirksam werden.
- Der Weg verläuft auf einer Länge von ca. 80 m über einen Teil des 3. Die straßenrechtliche Verfügung wird mit den zugehörigen Karten der Gemeinde Triebel/Vogtl. mit der Bitte übersandt, diese nach den Vorschriften über die Bekanntgabe von gemeindlichen Satzungen öffentlich bekannt zu machen (§ 6 Abs. 4 S. 3 SächsStrG).
- Widmungsbeschränkung: land- und forstwirtschaftlicher Verkehr und 4. Die Gemeinde Triebel/Vogtl. wird ersucht, die so gewidmeten Straßen in das Bestandsverzeichnis für öffentliche Feld- und Waldwege bzw. für beschränkt-öffentliche Wege und Plätze auf-

FlurbG

Flurbereinigungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), das zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) geändert worden ist

AGFlurbG

Gesetz zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429), das zuletzt durch Artikel 72 des Gesetzes vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138) geändert worden ist

SächsStrG

Sächsisches Straßengesetz vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. Februar 2016 (SächsGVBl. S. 78) geändert worden ist

StraBeVerzVO

Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr über die Straßen- und Bestandsverzeichnisse vom 4. Januar 1995 (SächsGVBl. S. 57), die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 2. März 2012 (SächsGVBl. S. 163) geändert worden ist

Verwaltungsverfahrensgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), das zuletzt durch Artikel 11 Absatz 2 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2745) geändert worden ist

<u>SächsVwVfG</u>

Verwaltungsverfahrensgesetz für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. September 2003 (SächsGVBl. S. 614), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 8. Dezember 2008 (SächsGVBI. S. 940) geändert worden ist

Gründe:

Das Landratsamt des Vogtlandkreises ist zur Widmung der in einem Flurbereinigungsverfahren ausgewiesenen öffentlichen Straßen und Wege gemäß § 41 Abs. 5 S. 1 FlurbG i.V.m. § 1 Abs. 2 S. 1 AGFlurbG, § 6 Abs. 1 S. 1 und § 8 Abs. 1 S. 2 i.V.m. § 8 Abs. 2 S. 2 SächsStrG sachlich und gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1 VwVfG i.V.m. § 1 SächsVwVfG örtlich zuständig.

Die Voraussetzungen für die Widmung der öffentlichen Feld- und Waldwege liegen vor, da sie im Wege- und Gewässerplan des Flurbereinigungsverfahrens enthalten und plangenehmigt sind. Die



Straßenbaulastträgerschaft der Gemeinde Triebel für die öffentli- 2. Elektronisch: Der Widerspruch kann auch elektronisch eingelegt chen Feld- und Waldwege ergibt sich aus §§ 42 Abs. 2 FlurbG i.V.m. § 9 S. 2 AGFlurbG i.V.m. § 44 Abs. 1 SächsStrG. Die Voraussetzungen für die Widmung des Kolonnenwegs (MKZ 116 30-1) ergeben sich im Vorgriff aus den Festsetzungen im Flurbereinigungsplan (Pkt. 2.6.1 die beschränkt öffentlichen Wege und Plätze) und unterliegen dem besonderen Schutz nach § 58 Abs. 4 FlurbG. Der Kolonnenweg und die genannten Überfahrten verbleiben im Eigentum des Landkreises Vogtlandkreis bzw. werden im Rahmen der Neuordnung diesem durch den Flurbereinigungsplan zu Eigentum zugeteilt. Der Besitz ist zum unter Pkt. IV. Nr. 2 genannten Zeitpunkt bereits auf den Landkreis Vogtlandkreis übergegangen.

Dem Antragsrecht des Eigentümers auf Erwerb der Flächen der den beschränkt-öffentlichen Wegen dienenden Grundstücke durch den Straßenbaulastträger wird auf Dauer abbedungen. Es erübrigt sich das mögliche Enteignungsverlangen des Grundstückseigentümers gegenüber des Straßenbaulastträgers (§ 13 SächsStrG). Die Regelung des § 11 SächsStrG bleibt unberührt. Die Regelung erfolgt in Abweichung der unter "I. Plan" genannten Plangenehmigung vom 01.07.2004 unter "Gründe" genannten Festlegung im Einvernehmen zwischen den betreffenden Parteien.

An den mit den bislang ergangenen straßenrechtlichen Verfügungen vom 09.12.2005 (Az.: BL/12-A-8461.48-P17-S/05), 20.07.2007 (Az.: BL/12-A-8461.48-P17-S/07), 05.03.2008 (Az.: BL/12-A-8461.48-P17-S3/08), 08.07.2014 (Az.: LF-780.4247/230091) und 13.06.2016 (Az.: Im Auftrag LF-780.4247/230091) gewidmeten Straßen werden mit vorliegender straßenrechtlicher Verfügung Anpassungen hinsichtlich der Lage der Anfangs- und Endpunkte bzw. der Wegelängen vorgenommen, so dass diese dem straßenrechtlichen Gesamtkonzept des Flurbereinigungsplans entsprechen.

Mit den durch die vorliegende Straßenrechtliche Verfügung zu erlassenden Teileinziehungen und der damit einhergehenden Beschränkung der Widmung auf die Verkehrsarten "land- und forstwirtschaftlicher Verkehr" und "Radfahrverkehr" werden die Wege den verkehrlichen Bedürfnissen angepasst und damit den tatsächlichen Verkehrsbedürfnissen o.g. Straßen entsprochen. Die Teileinziehung ist gerechtfertigt, da die Wege keine Erschließungsfunktion für bebaute Anliegergrundstücke haben. Es liegt also im Rahmen der bestehenden Widmung keine Verkehrsbedeutung (§ 8 Abs. 2 S. 1 SächsStrG) vor, jedoch zur Erschließung der land- und forstwirtschaftlichen Flächen und freien Befahrbarkeit durch Radverkehr besteht weiterhin ein Bedürfnis für öffentlichen Verkehr. Darüber hinaus ist eine Teileinziehung erforderlich, weil eine Verkehrsberuhigung und eine Reduzierung der Verkehrsbelastung der nach der Richtlinie Ländlicher Wegebau nicht frostsicher ausgebauten Wege notwendig werden.

Grundsätzlich werden alle Wirtschaftswege in der Flurbereinigung nach der Richtlinie für den ländlichen Wegebau (RLW) ausgebaut. Gemäß Pkt. 12.1 der RLW 99 richtet sich die Nutzung ländlicher Wege nach den Zielen und Aufgaben im jeweiligen Erschließungsraum und unterscheidet sich gegenüber der Nutzung von Straßen. Die in dieser Richtlinie enthaltenen Bauweisen (der Ausbau dieser Wege erfolgt i. d. R. nicht frostsicher) sind auf eine gegenüber der Nutzung von Straßen eingeschränkte Nutzung ausgerichtet. Folglich muss der Verkehr ausgelegt. auf diesen Wegen dem Ausbaustandard entsprechend geregelt bzw. beschränkt werden. Daher sind ländliche Wege grundsätzlich nicht für den allgemeinen öffentlichen Verkehr zugelassen. Eine Befahrung in der Frostaufgangsperiode ist ausgeschlossen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Vogtlandkreis erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

1. Schriftlich oder zur Niederschrift: Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden. Die Anschrift lautet: Postplatz 5, 08523 Plauen

- werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:
 - a) Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur nach dem Vertrauensdienstegesetz (eIDAS-Verordnung) in Verbindung mit der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 über den von der Behörde eröffneten Zugang für elektronische Dokumente. Die Adresse hierfür lautet: landratsamt@vogtlandkreis.de
 - b) Versendung eines signierten elektronischen Dokuments mit der Versandart nach § 5 Abs. 5 des De-Mail-Gesetzes, bei der der Absender sicher im Sinne von § 4 Abs. 1 Satz 2 De-Mail-Gesetz angemeldet ist, an folgende De-Mail-Adresse: landratsamt@vogtlandkreis.de-mail.de

Hinweis: Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail oder über das Kontaktformular auf der Homepage des Vogtlandkreises ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wir-

Plauen, 17.06.2019

gez. Weiß

i.V. der Oberen Flurbereinigungsbehörde Verwaltungsoberrat, Teamleiter Bodenordnung Vogtland Ost

nitz/Vogtl., Bösenbrunn, Eichigt und Triebel/Vogtl.

Ersatzbekanntmachung der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. zugleich als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Oels-

Die Straßenrechtliche Verfügung und die zugehörigen Widmungskarten, die Bestandteil der oben abgedruckten Verfügung sind, werden zusammen mit der Bekanntgabe dieser Verfügung

vom 8. Juli 2019 bis 23. Juli 2019

zur kostenlosen Einsicht durch jedermann zu den üblichen Dienst-

in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Bauamt, Zimmer 2.05, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl.

Montag 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr Donnerstag

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Oelsnitz/Vogtl. 18.06.2019

Mario Horn

Oberbürgermeister



DS



Flurbereinigung Grünes Band I (Triebel)

Die Vorstandsvorsitzende

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntgabe des Flurbereinigungsplans und Ladung zum Anhörungstermin

Die Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Grünes Band I (Triebel) hat den Flurbereinigungsplan aufgestellt. Der Flurbereinigungsplan fasst die Ergebnisse des Flurbereinigungsverfahrens zusammen und bestimmt, wie das Flurbereinigungsgebiet tatsächlich und rechtlich neu gestaltet wird.

Der Flurbereinigungsplan wird hiermit gemäß § 59 Abs.1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), das zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) geändert worden ist, bekanntgegeben.

Er besteht aus folgenden Bestandteilen:

- Bestandsblatt (alt)
- Auszüge aus dem Flurbereinigungsplan (Eigentümer-, Forderungsund Abfindungsnachweise)
- Belastungsnachweis
- Verzeichnis der Flurstücke (alt) mit den Anteilen zu den Landabzügen bzw. Vorausleistungen
- Verzeichnis der Flurstücke (neu) mit den Anteilen zur Beitragspflicht (§ 19 FlurbG)
- Beschlüsse des Vorstands zum Flurbereinigungsplan
- Textteil zum Flurbereinigungsplan
- Abfindungskarte
- Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen
- Auszug aus der Wertermittlungskarte
- Gebietskarte (Stand Bekanntgabe des Flurbereinigungsplans)

Die oben genannten Bestandteile des Flurbereinigungsplanes liegen vom 08.07.2019 bis 23.07.2019 zu den Öffnungszeiten:

09:00 Uhr - 12:00 Uhr Montag

09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr Dienstag

Mittwoch

Donnerstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Freitag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/ Vogtl., Zimmer 2.05, für die Beteiligten zur Einsichtnahme aus.

Hinweis: Das Bestandsblatt (alt), die Auszüge aus dem Flurbereinigungsplan und der Belastungsnachweis können nur von den Beteiligten eingesehen werden, welche ein berechtigtes Interesse nachweisen (beschränkte Einsichtnahme). Einsicht nehmende Personen haben sich durch Personalausweis auszuweisen. Entsandte Bevollmächtigte und Vertreter haben sich zusätzlich durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen. Diese Regelung ist wegen des Datenschutzes notwendig.

Die Beteiligten am Vereinfachten Flurbereinigungsverfahren Grünes Band I (Triebel) oder ihre gesetzlichen Vertreter und Bevollmächtigten werden hiermit gemäß § 59 Abs. 2 FlurbG zum

Anhörungstermin zum Flurbereinigungsplan

geladen, den der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Grünes Band I (Triebel) am Donnerstag, dem 25.07.2019, von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr im Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, Zimmer 3.3.12, abhält.

Teilnehmergemeinschaft Ein Erscheinen ist nur erforderlich, falls Erläuterungen oder Auskünfte über den bekanntgegebenen Flurbereinigungsplan gewünscht werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Flurbereinigungsplan kann innerhalb von zwei Wochen nach dem Tag des Anhörungstermines schriftlich bei der Vorsitzenden der Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Grünes Band I (Triebel) beim Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen Widerspruch erhoben werden. Die Frist wird auch durch Einlegung beim Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen gewahrt. Ein Widerspruch muss spätestens am letzten Tag der Frist einlaufen.

Der Widerspruch kann auch elektronisch eingelegt werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a) Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur nach dem Vertrauensdienstegesetz (eIDAS-Verordnung) in Verbindung mit der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 über den von der Behörde eröffneten Zugang für elektronische Dokumente. Die Adresse hierfür lautet: landratsamt@vogtlandkreis.de b) Versendung eines signierten elektronischen Dokuments mit der Versandart nach § 5 Abs. 5 des De-Mail-Gesetzes, bei der der Absender sicher im Sinne von § 4 Abs. 1 Satz 2 De-Mail-Gesetz angemeldet ist, an folgende De-Mail-Adresse landratsamt@vogtlandkreis. de-mail.de

Hinweis: Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail oder über das Kontaktformular auf der Homepage des Vogtlandkreises ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen.

.....

Plauen, 17.06.2019

In Vertretung gez. I. Hofmann



Bekanntmachung

Anzeige der Änderungen der Technischen Mindestanforderungen für den Anschluss an das Nieder- und Mittelspannungsnetz der Stadtwerke Oelsnitz/V. GmbH - Mitteilung gemäß §19 Abs. 5 Satz 1 EnWG

Zum 01.07.2019 erklären wir den Musterwortlaut des BDEW zur TAB 2019 (Technische Anschlussbedingungen) zu den Technischen Mindestanforderungen für den Anschluss und den Betrieb von Anlagen, die an das Niederspannungsnetz der Stadtwerke Oelsnitz/V. GmbH angeschlossen werden.

Zum 01.07.2019 erklären wir des Weiteren den Musterwortlaut des VDE-AR-N 4110 (Technische Regeln für den Anschluss an das MS-Netz; TAR MS) zu den Technischen Mindestanforderungen für den Anschluss und den Betrieb von Anlagen, die an das Mittelspannungsnetz der Stadtwerke Oelsnitz/V. GmbH angeschlossen werden.

Damit tragen wir den geänderten rechtlichen und technischen Rahmenbedingungen Rechnung und können auch in Zukunft die sichere Elektrizitätsversorgung für Sie gewährleisten.

Die neuen TAB 2019 und VDE-AR-N 4110 sind für Anlagen anzuwenden, die neu ans Nieder- und Mittelspannungsnetz angeschlossen werden bzw. bei einer wesentlichen Erweiterung oder Veränderung einer Kundenanlage. Für den bestehenden Teil der Kundenanlage gibt es dabei keine grundsätzliche Anpassungspflicht, sofern die sichere und störungsfreie Stromversorgung gewährleistet ist.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Knorr (Leiter Stromnetz, Tel.: 408-81) gern telefonisch oder im persönlichen Gespräch zur Verfügung.





Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Oelsnitz/Vogtl.,

nachfolgend möchten wir Sie über die Touren der Straßenreinigung in der Stadt Oelsnitz/Vogtl. informieren. Die Reinigung erfolgt in bestimmten Straßenzügen mit Aufstellung des Parkverbotes. Entnehmen Sie bitte aus den nachfolgend aufgeführten Fahrstrecken der Straßenreinigung den Tag an dem die Sommerreinigung auf ihrer Straße erfolgt und parken Sie Ihr Fahrzeug in einem anderen Straßenzug. Bei Zuwiderhandlungen werden die Fahrzeuge kostenpflichtig abgeschleppt. Die Touren werden auch in der örtlichen Presse wöchentlich, immer samstags, noch einmal für die kommende Woche angekündigt und sind ebenfalls abrufbar unter www.oelsnitz.de. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Tiefbauamt der Stadtverwaltung, Herrn Todt, Tel. 73-153. Wir bedanken uns im Voraus für Ihr Verständnis und für eine saubere Stadt.

Straßenreinigungstour (SRT) Nr. 1

Termin: 01.07.2019

Untere Kirchstraße; Alte Adorfer Straße bis Treppenanlage, Egerstraße (g) - B 92 bis Abzweig Schöneck; Abzweig Schöneck -B 92 bis Görnitzer Weg; Görnitzer Weg, Am Lohgrund; Ährenfeld; Unterer Höhenweg; Schlehenweg; Görnitzer Weg - B 92 bis Egerstraße, Letzter Heller; Gartenstraße; Lindenstraße; Birkenstraße; Windmühlenweg; Willy-Brandt-Ring; Zum Raschauer Grund;

SRT Nr. 2

Termin: 02.07.2019

Schmidtstraße (g); Gellertstraße; Bachstraße; Postberg; August-Bebel-Straße Teil 1 (ug) von Plauensche Straße bis Grabenstraße; Grabenstraße (g) von Rosa-Luxemburg-Straße (AOK) bis Heppeplatz; Parkplatz Am Jahnteich; Heppeplatz; Schleizer Straße; Nordstraße (g); Weststraße (g); Raschauer Straße; Taltitzer Straße

SRT Nr. 3

Termin: 03.07.2019

Wallstraße (g); Gerichtsstraße (g); Pfortenstraße; An der Stadtmauer; Plauensche Straße Teil 1 (g) (von Falkensteiner Straße bis Ortsausgang); Untermarxgrüner Straße; Karl-Liebknecht-Straße (ug)

SRT Nr. 4

Termin: 04.07.2019

Egerstraße (ug); Dr.-Külz-Straße (g); Marktstraße; Gartenhäuser; R.-Breitscheid-Platz; Rosa-Luxemburg-Straße; Grabenstraße (ug) von Rosa-Luxemburg-Straße (AOK) bis August-Bebel-Straße; Bahnhofstraße (ug); Schnittstelle; Am Bahnhof einschl. C.-W.- Koch-Straße; Elsterstraße; Wehrstraße; Alte Bahnhofstraße; Querstraße; Dr.-Friedrichs-Straße; Adolf-Damaschke-Straße; Schillerstraße

SRT Nr. 5

Termin: 08.07.2019

Kirchplatz; Schulstraße; Karl-Marx-Platz - Schrägaufstellung Parken; Schönecker Straße; Friedrich-Engels-Straße; Weberstraße;

Lessingstraße; Pestalozzistraße; Kantor-Georgi-Straße; Am Zimmersteig; Oststraße; Bergstraße (ug); Dr.-Fickert-Straß

SRT Nr. 6

Termin: 09.07.2019

Hofer Straße von Talsperrenstraße bis Hohes Kreuz; Alte Triebeler Straße; Schafhäuser; Am Kindergarten; Fuchspöhler Weg; Hofer Straße von Hs-Nr 119 bis Hs-Nr 129a; Teichstraße; Zum Lauterbacher Steinbruch; Wiesenstraße

SRT Nr. 7

Termin: 10.07.2019

Dr.-Külz-Straße (ug); Wallstraße (ug); Gerichtsstraße (ug); B 92 von Bäckerei Wunderlich bis Brückenstraße, Brückenstraße; Melanchthonstraße (ug); Otto-Riedel-Straße; Obermarxgrüner Weg; Alte Plauensche Straße; Untermarxgrüner Weg; Thomas-Münzer-Weg; Alte Reichenbacher Straße; Burgstraße; Schloßstraße

Termin: 11.07.2019

Forststraße (g); Lauterbacher Straße (g); Goethestraße; Poetenweg; Rosenmüllerstraße; Heimstättenstraße (ug); Heinrich-Heine-Straße (ug); Finkenburgstraße; Mosenstraße; Oberhermsgrüner Weg bis Ende der Bebauung

SRT Nr. 9

Termin: 15.07.2019

Schmidtstraße (ug); Walther-Rathenau-Straße (ug); Plauensche Straße Teil 2 (ug) von Ortseingang bis Falkensteiner Straße; Falkensteiner Straße; Voigtsberger Straße bis Ortsausgang; Raasdorfer Straße; Teichgasse; Turnstraße; Hainstraße; Waldstraße; August-Bebel-Straße (g) von Plauensche Straße bis Grabenstraße

SRT Nr. 10

Termin: 16.07.2019

Am Jahnteich von IB Knüpfer bis GEK; Nebenstraßen Adolf-Damaschke-Straße zu Haus 71-65 und Haus 99; Mittelstraße; Südstraße; Marienstraße; Stiftsweg bis Marienstift; Unterlosaer Weg bis Ende der Gartenanlagen; Feldstraße; Brunnenstraße; Straße des Friedens einschl. Parktaschen; Paul-Apitzsch-Straße; Karl-Liebknecht-Straße (g); Lutherstraße

SRT Nr. 11

Termin: 17.07.2019

Heinrich-Heine-Straße (g); Heimstättenstraße (g); Lauterbacher Straße (ug) Forststraße (ug); Walther-Rathenau-Straße (g); Luisenstraße; Bergstraße (g); Melanchthonstraße (g); Weststraße (ug); Nordstraße (ug);

Legende:

g = gerade Hausnummer;

ug = ungerade Hausnummer

Zu Besuch in Ostfriesland

Zu Himmelfahrt weilte für weitere 6 Tage eine Triebeler Gruppe in Als kleines Dankeschön überreichte unsere Besuchergruppe den ostunserer Partnergemeinde Dornum-Roggenstede. Auf Einladung des friesischen Gastgebern eine Fotogalerie über den Wiederaufbau der

dortigen Heimatvereins machten sich unter der Leitung von Ingo Pfretzschner 8 Triebeler mit dem Feuerwehr-Kleinbus auf den Weg. Was sie in diesen Tagen alles sehen und erleben durften, war einfach großartig. Bei schönem Wetter gab es u.a. Schifffahrten, Museumsbesuche, Drachenfest, Seehundaufzuchtstation und natürlich all abendlich gemütliches Beisammensein mit viel Spaß sowie ein paar Ostfriesenwitzen.

Wehrkirche Triebel.

Alle Teilnehmer bedanken sich ganz herzlich für die Gastfreundschaft und die herrlichen Tage in unserer Partnergemeinde. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr bei uns in Triebel.

Gruppenfoto (Foto: Gemeinde Dornum)

Ortsübliche Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.

zugleich als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz/Vogtl., Bösenbrunn, Eichigt, Triebel über die Genehmigung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz – Eichigt – Triebel – Bösenbrunn gemäß § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB)

Mit Bescheid vom 18.04.2019 Aktenzeichen 621.3160-221-2019/2 hat das Landratsamt Vogtlandkreis als zuständige Genehmigungsbehörde die vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. am 24. Oktober 2018 und vom Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz – Eichigt – Triebel – Bösenbrunn am 5. Dezember 2018 festgestellte 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz – Eichigt – Triebel – Bösenbrunn gemäß § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz – Eichigt – Triebel – Bösenbrunn wirksam.

Die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz – Eichigt – Triebel – Bösenbrunn mit Erläuterungsbericht, zusammenfassender Erklärung (Erklärung nach § 6a BauGB), Umweltbericht vom 11.09.2018 kann in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Stadtbauamt, Zimmer 2.05 während der üblichen Dienststunden eingesehen werden:

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

Darüber hinaus ist die 1. Änderung des Flächennutzungsplans während der üblichen Dienststunden in den Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft einzusehen:

Gemeindeverwaltung Eichigt,

Dorfstraße 47, 08626 Eichigt

Montag geschlossen

Dienstag 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen
Donnerstag 13:00 bis 17:00 Uhr

Freitag geschlossen

Gemeindeverwaltung Triebel/Vogtl.,

Hauptstraße 52, 08606 Triebel/Vogtl.

Montag geschlossen

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen
Donnerstag o9:00 bis 12:00 Uhr
Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

Gemeindeverwaltung Bösenbrunn,

Alte Schulstraße 2, 08606 Bösenbrunn, OT Bobenneukirchen:

Montag geschlossen
Dienstag 09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 bis 16:00 Uhr

Freitag geschlossen

Über den Inhalt der 1. Änderung des 0. g. Flächennutzungsplanes wird auf Verlangen in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Stadtbauamt, Zimmer 2.05, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. Auskunft erteilt. (§ 6 Abs. 5 Satz 4 BauGB).

Die in Kraft getretene 1. Änderung des o. g. Flächennutzungsplanes einschließlich dieser Bekanntmachung sowie Erläuterungsbericht, zusammenfassender Erklärung (Erklärung nach § 6a BauGB), Umweltbericht vom 11.09.2018 wird gem. § 6a Abs. 2 BauGB ergänzend auch in das Internet unter www.oelsnitz.de unter der Rubrik Bürgerbeteiligungsportal Sachsen und das zentrale Beteiligungsportal des Landes Sachsen (www.buergerbeteiligung.sachsen.de) eingestellt.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird gem. § 215 Abs. 2 BauGB hingewiesen.

Gemäß § 215 Abs. 1 Satz 1 BauGB werden

- 1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Flächennutzungsplans und des Bebauungsplans und
- 3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes schriftlich gegenüber der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Hinweis auf § 4 Abs. 4 und 5 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO)

(4) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- 4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 3 oder 4 SächsGemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

(5) Absatz 1 Satz 2, Absatz 3 Satz 1 und Absatz 4 gelten für anderes Ortsrecht und Flächennutzungspläne entsprechend.

Oelsnitz/Vogtl., den 17.06.2019

Mario Horn

Oberbürgermeister



Alte Schule im neuen Glanz

Alle Gerüste sind gefallen, Eichigts Grundschule strahlt jetzt komplett im neuen Glanz. Nach dem Um- und Ausbau des aus dem Jahr 1880 stammenden historischen Altbaus ist der zu DDR-Zeiten errichtete Neubau saniert worden. Neben Fördermitteln aus dem Programm "Brücken für die Zukunft" hat die auch Gemeinde Eichigt erhebliche Eigenmittel in ihre Landschule gesteckt. Der zu Zeiten von DDR-Bildungsministerin Margot Honecker entstandene Neubau war in die Jahre gekommen und alles andere als ein Schmuckstück. Etwa 65.000 Euro haben allein 60 neue Fenster, auf der Sonnenseite mit Jalousien ausgerüstet, gekostet. Ganz im Sinne des erwünschten Klimaschutzes dürfte auch die neue Fassade mit moderner Wärmedämmung sein. Seit vergangenem Jahr haben Fachleute der Oelsnitzer Firma Maler-Ausbau und Anstrich GmbH das Gebäude fachgerecht mit feuerresistentem Material ummantelt, verspachtelt und auch farblich der neuen Zeit angepasst. Gegenwärtig arbeitet die ortsansässige Firma Komplett Grün an den Außenanlagen. Freuen durfte sich die

Gemeinde bei der Realisierung des Projekts über Fördermittel vom Bund und vom Freistaat Sachsen. Bund: etwa 24.000 Euro; Freistaat: etwa 25.000 Euro. Besucht wird die Schule mit eigener Schulküche gegenwärtig von Mädchen und Jungen aus den Gemeinden Triebel, Mühlenthal und Eichigt. Noch in diesem Jahr soll auch der marode Sani-



Neue Zeit, neue Farben! Nach der Sanierung des historischen Altbaus strahlt auch der Neubau (links) in neuen Farben. (Foto: C.S.)

tärtrakt der Sporthalle mit erheblichem finanziellem Aufwand modernisiert werden. Summa summarum: die Lernbedingungen haben sich in den vergangenen Jahren deutlich verbessert. C.S.

Wohnungsangebote in der Gemeinde Eichigt

2-Zi.-Whg. im Ortsteil Süßebach, ca. 50,68 m² mit Balkon, KM 223,79 Euro + NK 96,29 Euro, 2 KM Kaution, Verbrauchsausweis 83 kWh (m²a), inkl. Energieverbrauch WW, Energieträger: Öl, Bj. 1982

Wohnungsangebote in der Gemeinde Bösenbrunn

3-Zi.-Whg. im Ortsteil Schönbrunn, ca. 58,10 m², KM 267,35 Euro + NK 110,39 Euro, 2 KM Kaution, Verbrauchsausweis 83,45 kWh (m²a), inkl. Energieverbrauch WW, Energieträger: Oel, Bj. 1958

Wohnungsangebote in der Gemeinde Triebel

2-Zi.-Whg. im Wohnblock Triebel, Hauptstr. 39, 43 m² im 2. Obergeschoss, KM 172,00 Euro + NK 75,00 Euro. Energieträger: Erdgas

4-Zi.-Whg. im Wohnblock Triebel, Hauptstr. 39, 73 m² im 2. Obergeschoss, KM 292,00 Euro + NK 100,00 Euro. Energieträger: Erdgas

2-Zi.-Whg. im Mehrfamilienhaus Posseck, Ringweg 4, 51 m² im Erdgeschoss, Kaltmiete 200,00 Euro + NK 100,00 Euro, Energieträger: Heizöl

3-Zi.-Whg. im Mehrfamilienhaus Posseck, Ringweg 4, 74 m² im Erdgeschoss, Kaltmiete 290,00 Euro + NK 150,00 Euro, Energieträger: Heizöl

Weitere Informationen und Besichtigungstermine zu den genannten Wohnungen sind bei der Oelsnitzer Wohnungsbaugesellschaft mbH, Adolf-Damaschke-Str. 99, 08606 Oelsnitz/Vogtl., (03 74 21) 49-518 erhältlich. Für die Angebote der Gemeinde Triebel wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Triebel unter (03 74 34) 8 02 10.

Michael Cramer, Mitglied des Europäischen Parlaments weilte in Posseck

Am 5. Juni besuchte der Europaabgeordnete Michael Cramer Posseck und war Gast beim Heimatverein. Nachdem er am Tag über mit einer

Gruppe eine Fahrradtour vom Dreiländereck entlang des Eisernen Vorhangs absolvierte, erzählte er am Abend in der Hagerscheune von Erfahrungen auf seinen Radwegetappen von der Barentssee bis zum Schwarzen Meer, eben entlang der ehemals trennenden Grenze.

Ein interessanter Bericht über Menschen und Naturschönheiten, über herzliche Begegnungen und Begebenheiten fesselte die Besucher. Vielleicht gibt es ja irgendwann ein Wiedersehen.

von links: Heike Löffler, Hans-Jürgen Arndt, Michael Cramer, Rudolf Schwab, Ilona Groß (Foto: M. Cramer)



Projekt Eisbahn erhält nachhaltige Fortsetzung

.....

Die Eisbahn in unserem Stadtbad "Elstergarten" war in der vergangenen Wintersaison 2018/19 ein voller Erfolg. Mit einem mehrheitlich gefassten Beschluss hat der Stadtrat der Stadt Oelsnitz/Vogtl. das Projekt Eisbahn für die nächsten 5 Jahre und darüber hinaus auf finanziell tragfähige Beine gestellt. Betreiber der Eisbahn werden zukünftig die Stadtwerke Oelsnitz/V. GmbH sein. Diese erhalten von der Stadt Oelsnitz/Vogtl. im Jahr 2019 einen Zuschuss von 29.750 EUR, für die Jahre 2020 bis 2023 einen jährlichen Zuschuss von 59.500 EUR und für das Jahr 2024 einen Zuschuss von 29.750 EUR. Die Eisbahn dient damit zur weiteren Aufwertung des Freizeitareals Stadtbad "Elstergarten", aber auch zur Erhöhung der Lebens- und Aufenthaltsqualität in unserer Stadt. Ein weiterer schöner Baustein für die Bürgerinnen und Bürger, aber auch für die Gäste wird nachhaltig geschaffen. Unsere Eisbahn soll in der Wintersaison jeweils vom 1. November bis zum Ende der jeweiligen Winterferien betrieben werden.

Langjährige 1. Vorsitzende Helga John verstorben

Die langjährige Leiterin des "Frauenchors des Handwerks", Helga John, ist am 25. Mai 2019 nach schwerer Krankheit verstorben. Mit ihrer Familie trauern insbesondere die Mitglieder ihres Chores, des "Frauenchors des Handwerks", dessen Gründungsmitglied sie 1967 war. Helga John hat sich nachhaltige Verdienste um das kulturelle Leben der Stadt Oelsnitz/Vogtl. erworben. Als Vorsitzende des Chors seit 2002 organisierte sie eine rege Vereinstätigkeit, zahlreiche Chorkonzerte und Begegnungen. Besonders am Herzen lag ihr ebenso die Zusammenarbeit im Rahmen der Euregio Egrensis, wobei insbesondere die jährlichen Drei-Länder-Singen in den Partnerstädten Asch, Oelsnitz/Vogtl. und Rehau zu erwähnen sind. Dabei pflegte sie enge Kontakte mit dem Gesangsverein 1848 Rehau und dem Chorus Egrensis Asch. Im Jahr 2008 wurde ihr "Frauenchor des Handwerks" mit dem Euregio-Egrensis-Preis ausgezeichnet. Anlässlich des 50-jährigen Vereinsjubiläums im Jahr 2017 trugen sich die Mitglieder des Chores in das "Goldene Buch der Stadt Oelsnitz/Vogtl." ein. Wir werden Helga John in ehrendem Gedenken bewahren und sprechen den Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme aus.





Gemeinsam - für Ihre Sicherheit!



Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Oelsnitz







Fotos: Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.

Kamerad Marco Stüber - Mitglied der Feuerwehr seit 1979, Fahrzeugschlosser der Firma Heyne & Naumann seit 2008. Dank der Firma Heyne & Naumann täglich einsatzbereit, um Ihnen zu helfen.

Info

Liebe Leserinnen und Leser,

um zu zeigen, dass die Feuerwehrleute unserer Stadt ganz normale Bürgerinnen und Bürger sind, die ihren Lebensunterhalt in völlig verschiedenen Berufen erwirtschaften, möchten wir mit diesen Bildern einige unserer Mitglieder, einmal als Einsatzkraft der Feuerwehr und einmal als Berufstätigen in der jeweiligen Firma vorstellen. Gleichzeitig wollen wir mögliche Interessenten animieren, ebenfalls einen Beitrag zum Schutz unserer Stadt und ihrer Bürger zu leisten und unser Team zu verstärken.

Kontaktdaten

Freiwillige Feuerwehr Oelsnitz/Vogtl. Rudolf- Breitscheid- Platz 8 o86o6 Oelsnitz/Vogtl.

Tel.: (03 74 21) 2 24 61 www.ff-oelsnitz.de

Jens Jacob, Stadtwehrleiter



EISBAHN OELSNITZ reloaded



Nun steht es fest: Die Eisbahn im Oelsnitzer Freibad Elstergarten geht in die nächste Runde. Und noch viel mehr: Das rutschige Vergnügen wird auch die kommenden fünf Jahren in den Wintermonaten auf dem Badgelände verweilen - betrieben durch die Stadtwerke Oelsnitz/V. GmbH. Die Stadt Oelsnitz/Voqtl. unterstützt das Unternehmen mit einem Zuschuss. Das hat der Oelsnitzer Stadtrat in einer außerplanmäßigen

Sitzung am Mittwoch, den 5. Juni 2019 beschlossen. Start wird voraussichtlich der 1. November 2019 sein.

KUNDENBÜRO geschlossen

Aus betrieblichen Gründen bleibt das Kundenbüro der Stadtwerke OELSNITZ/V. am Freitag, dem **23. August 2019**, ganztags geschlossen. Notrufnummern sind nach wie vor jederzeit erreichbar.



Stadtwerke OELSNITZ/V. GmbH Boxbachweg 2 · 08606 Oelsnitz/V. Tel 037421 408-0 Mail info@swoe.de

 Notrufe Strom 037421 27945

 Gas/Wärme
 037421 21538

 Multimedia
 037421 705614

 Geschäftszeit:
 Mo+Mi 8-16 Uhr

 Di+Do 8-18 Uhr Fr 8-12 Uhr

ABKÜHLUNG IM FREIBAD ELSTERGARTEN

ÖFFNUNGSZEITEN

Juni bis August 09:00 Uhr - 20:00 Uhr

Frühschwimmen während der Sommerferien (10. Juli bis 14. August) immer mittwochs ab 7:30 Uhr

VERANSTALTUNGEN

11.08. Badespaß mit dem Vogtland Radio

25.08. 17. Duathlon

gemeinsam mit der Praxis für Physikalische Schmerztherapie Plauen



Mit uns durch den Sommer!

www.elstergarten.de

STELLENANGEBOTE

WIR SIND STÄNDIG AUF DER SUCHE NACH NEUEN MITGLIEDERN FÜR DIE STADTWERKE-FAMILIE

Wir bieten:

- + 38 Wochenstunden und 30 Tage Jahresurlaub
- + eine faire Vergütung mit vielen sozialen Leistungen
- + eine vielseitige Tätigkeit in einem freundlichen Team

Unsere aktuellen Stellen finden Sie unter: www.swoe.de/unternehmen/karriere



Schauen Sie regelmäßig vorbei!



Sport - Termine im Juli



Oelsnitzer Wanderfreunde e.V.

Vereinswanderung von Hennebach nach Landwüst und zurück (ca. 7 km), Treff: 09:00 Uhr am RHG Baumarkt in Oelsnitz/Vogtl. mit PKW und 09:45 Uhr in "Hennebach City"

25.07.

Frauenwanderung rund um Unterwürschnitz (ca. 6 km), Treff: 09:00 Uhr am RHG Baumarkt in Oelsnitz/Vogtl. mit PKW und 09:15 Uhr am Parkplatz an der Kirche in Unterwürschnitz

.....



Wandersperken Oelsnitz e.V.

11.07.

04. - 08.07. 119. Deutscher Wandertag in Schallenberg/Winterberg Vereinswanderung im Gebiet Gettengrün - Roßbach/ Hranice; Treff: 08:00 Uhr mit Pkw am ehemaligen Schützenhaus in Oelsnitz/Vogtl. für alle drei Gruppen

20.07.

Wandertagesfahrt mit dem Bus an den Cospudener See; Abfahrt: 07:45 Uhr ab Ährenfeld, 08:00 Uhr ab ehemaligem Schützenhaus in Oelsnitz/Vogtl., Rückfahrt gegen 16:00 Uhr

.....



Sportfest des SV Schönbrunn e.V.

Am **5. und 6. Juli** findet erneut das beliebte Sportfest des SV Schönbrunn e.V. statt. Die Besucher erwartet hier u.a. am Freitag ab 18:30 Uhr das "Alte-Herren-Großfeldspiel"

des SV Bobenneukirchen gegen den SV Merkur o6 Oelsnitz/V., ab 20:00 Uhr startet zudem das beliebte Preiskegeln. Am Samstag findet ab 13:00 Uhr der "Bunte Familiennachmittag" mit Fahrrad-Parcours, Reitschule, Kinderschminken und vielem mehr statt, bevor dann ab **15:00 Uhr** die Kinder des Kinderhauses "Regenbogen" ihren Auftritt bestreiten. Zudem stehen verschiedene Hüpfburgen für die kleinen Besucher bereit, auch das beliebte Preiskegeln startet in die zweite Runde. Ab 20:00 Uhr lädt dann die Live-Show im Festzelt mit der Band "Six?noFive!" die Gäste zum Tanz bei freiem Eintritt bis in die späte Nacht ein.

.....



Schießstandfest und 24. Stadtmeisterschaft

Die Schützengesellschaft Oelsnitz 1909 e.V. lud Ende Mai erneut auf das Vereinsgelände an der Schönecker Straße zum Schießstandfest und der 24. Stadtmeisterschaft in den Disziplinen Kleinkaliber Pistole/Revolver und Kleinkaliber Gewehr ein. Bei der Gewehrdisziplin der Frauen trug Yvonne Naujok mit 78 Ringen vor Jana Hartl mit 75 Ringen und Gabriele Kemnitz mit 65 Ringen den Sieg davon. Die Gewehrdisziplin der Männer entschied mit 84 Ringen vor Josef Görnitz mit 75 Ringen und Bernd Möckel mit 59 Ringen für sich. Bei der Disziplin Pistole/Revolver Männer konnte Josef Görnitz dann allerdings einen deutlichen Sieg einfahren. Hier gewann er mit 82 Ringen vor Matthias Dreßler mit 69 Ringen und Robin Naujok mit 67 Ringen. Enger gestaltete sich das Ergebnis in dieser Disziplin bei den teilnehmenden Damen. Hier siegte Petra Dümmlein mit 77 Ringen vor Stephanie Hofmann mit 75 Ringen. Den dritten Platz belegte Jana Hartl mit 72 Ringen. Alle weiteren Ergebnisse sowie aktuelle Informationen sind auch auf der Internetseite der Schützengesellschaft unter www. schuetzengesellschaft-oelsnitz-1909.de erhältlich.



Wanderfreunde "Triebeltal" e.V.

28.07. Naturwanderung zwischen Lottengrün und Bergen (ca. 9 km); Treff ist um 09:00 Uhr am "Kräuterhof", dem ältesten Haus von Lottengrün (Wiesengrund 7, 08606 Tirpersdorf/ OT Lottengrün)

Zu den Wanderungen der Wanderfreunde Triebeltal e.V. sind Gäste, als Schnupperwanderer, gern Willkommen. Weitere Informationen und Termine sind auch unter www.wanderfreunde-triebeltal.de er-

39. Triebeltalwanderung erwartet wieder viele Wanderfreunde

Am 21. Juli heißt es erneut: "Rindimmedim im Triebel rim". Denn dann erwartet die mittlerweile 39. Triebeltalwanderung wieder zahlreiche Wanderfreunde aus nah und fern. Die Wanderfreunde Triebeltal e.V., Mitglied im Verband Vogtländischer Gebirgs- und Wandervereine e.V., laden ab 07:00 Uhr hier zum Wandern durch die schöne Naturlandschaft ein. Angeboten werden eine geführte 7-Kilometer-Strecke, Strecken über 12, 19 und 26 Kilometer. Dabei verlaufen die Strecken über Triebel - Hohes Kreuz - Röhrholz - Unterhermsgrün - Hundsgrün - Lochhäuser - Bergen - Eichigt und Süßebach zurück nach Triebel. Der aktuelle Streckenplan kann circa vier Wochen vor der Wanderung auf der Homepage des Vereins und im Geoportal des

Vogtlandkreises eingesehen werden. Start und Anmeldung, sowie Ziel und Abmeldung ist jeweils das Kulturhaus Triebel in der Ortsmitte. Die Organisatoren um Rainer Ittner weisen darauf hin, dass der Start für die Strecken "12 km", "19 km" und "26 km" in der Zeit von 07:00 bis 09:00 Uhr erfolgt, der Start für die sieben Kilometer lange geführte Wanderung für Kinder und Erwachsene ist um 09:00 Uhr. Zielschluss ist um 16:00 Uhr. Die Startgebühr für alle Strecken beträgt 3,00 Euro, für Kinder, Jugendliche bis 14 Jahre und Behinderte wird eine Startgebühr von 1,00 Euro erhoben. Jeder Wanderer erhält eine Teilnahme-Urkunde, Tee und Speckfettbrot wird an allen Kontrollpunkten kostenlos ausgegeben. Zudem stehen Imbiss und Getränke an Start und Ziel bereit,



dort gibt es auch Streckenskizzen und Beschreibungen der jeweiligen Strecke. Ausreichend Parkplätze sind an Start und Ziel vorhanden, dort erfolgt zudem eine Einweisung. Weitere Informationen sind unter www.wanderfreunde-triebeltal.de sowie per Mail an info@ wanderfreunde-triebeltal.de erhältlich. Wanderlustige sollten in diesem Jahr besonders zwei markanten Punkten Achtung schenken: unter der Leitung engagierter Wanderfreunde aus Posseck entstand in Haselrain ein sehenswerter Wanderparkplatz. Hier sollen in diesem Jahr weitere Wanderwege und Wandergrenzübergänge zu Tschechien entstehen. Außerdem wurde der Kirchenaufbau der Wehrkirche Triebel im vorigen Jahr beendet und Triebel erhielt sein Wahrzeichen wieder zurück. Wenn es auf den Strecken zum Zielpunkt in Triebel geht, sollten Wanderer deshalb die Möglichkeit nutzen, die Kirche in Augenschein zu nehmen. Rainer Ittner und die Organisatoren hoffen, bei schönem Wetter in diesem Jahr vielleicht hier den 28.000 Wanderer der Triebtalwanderung begrüßen zu können – eine starke Leistung des Vereins, der außerdem in diesem Jahr sein 40-jähriges Bestehen am 26. Oktober im Kulturhaus in Triebel feiern wird. Und auch der Termin für die Jubiläumsausgabe der Triebtalwanderung im nächsten Jahr steht schon fest: die 40. Triebeltalwanderung "Rindimmedim im Triebel rim" findet am 19. Juli 2020 statt.

70 Jahre SV Triebel e.V.

Das 70-jährige Bestehen des SV Triebel e.V. wurde würdig und mit vielen Gästen an vier Tagen gefeiert. Von Fußball, Dart, YoungGo und jeder Menge Aktivitäten für Kinder wurde hier für die Besucher etwas geboten. Viel Andrang herrschte dabei auf dem Kindersportfest, das mit vielen Stationen und Manövern für die Jüngsten mit anschließender Siegerehrung aufwartete. Ebenfalls geehrt wurden die vielen Helfer und Ehrenamtler, hier verteilte der



Foto: Verein

8 00-12 30 Uhr

Sportbund einige Ehrennadeln in Bronze, Silber und Gold. Die höchste Auszeichnung, die Ehrenplakette, wurde an Renate Fetzer, die seit 1979 die Frauensportgruppe im Verein leitet, verliehen. Die langjährigen Mitglieder Friedhold Ficker, seit 1945 im Verein tätig, und Karli Fetzer, seit 1951 Mitglied, erhielten ebenso eine Anerkennung. Die Organisatoren um die 1. Vorsitzende des SV Triebel, Sandy Schwabe, möchten sich deshalb an dieser Stelle nochmals bei allen Beteiligten für ihr Engagement und ihre Unterstützung bedanken. Ob Zeltaufbau, Reparatur-, Mäh-, Saubermach-, Bastel- oder Dekorationsarbeiten, Organisation, Vorbereitung, Versorgung oder Sponsoren: der Vorstand des Vereins ist sich sicher, dass dies keine Selbstverständlichkeit ist und die Feierlichkeiten ohne die zahlreichen Unterstützer kaum möglich gewesen wären.



10. Pirker Triathlon

Es ist die mittlerweile zehnte Auflage des beliebten Breitensportereignisses an der Talsperre Pirk: am 14. Juli startet der 10. Pirker Triathlon und empfängt Sportbegeisterte und Ambitionierte inmitten des tollen Ambientes der Talsperre. Start der Wettkämpfe ist um 13:00 Uhr, die Siegerehrung ist gegen 15:30 Uhr geplant. Alle weiteren Informationen, Strecken sowie die Anmeldung sind bei der Sektion Triathlon des LATV Plauen unter www.pirker-triathlon.de erhältlich. Die Veranstaltung ist genehmigt vom Landesverband unter der Nr.: 13-19-01-02522 und findet als Wertung im Rahmen des STV Cup 2019 statt.



13 Landesmeistertitel und neun Qualifikanten zu den Deutschen Meisterschaften

Bei den Landesmeisterschaften der Großkaliber-Kurzwaffen im vogtländischen Reichenbach und Dresden wurde die "1. Bürgerliche Schützengilde zu Oelsnitz/V." mit 28 Medaillen, darunter 13-mal Gold, neunmal Silber und mit sechs bronzenen Plaketten, jeweils der erfolgreichste teilnehmende Schützenverein. Mit dem Tagessieg zur Landesmeisterschaft mit dem Revolver .38 Spezial in Reichenbach sicherte sich das Trio Aron Fläschendräger, Jens Steindorf und Frank Zeibig den sechsten Gewinn in Folge. In den vier Disziplinen "Pistole 9mm", "Pistole .45 ACP", "Revolver .357 Magnum" und "Revolver .44 Magnum" wurde Mannschaftskapitän Klaus Posselt in der Seniorenklasse ab 61 Jahren erfolgreichster Sportschütze in der Landeshauptstadt. Posselt gewann alle vier Disziplinen und verbesserte zudem drei seiner eigenen Landesrekorde. Das beste Tagesergebnis mit 490 von 500 möglichen Ringen schoss hier allerdings Vereinskamerad Aron Fläschendräger mit der Pistole .45 ACP, bei der er einen neuen Landesrekord aufstellte. Maik Maßalsky und Hans-Martin Leibnitz sicherten sich die restlichen Titel in der Herrenklasse. Mitte Juli werden die Limits für die Deutschen Meisterschaften vom Deutschen Schützenbund offiziell bekanntgeben, nach jetzigem Stand werden Ende August neun Gildeschützen im Großkaliberbereich auf der ehemaligen Olympiaanlage auf die Scheiben zielen. Weitere Informationen und Termine sind unter www.schuetzengilde-oelsnitz.de erhältlich.



Das erfolgreiche Großkaliber-Team um Mannschaftskapitän Klaus Posselt (Foto: 1. Bürgerliche Schützengilde zu Oelsnitz/V.)



Wir freuen uns auf Freiwillige!

Interessante Begegnungen und berufliche Orientierung bietet ein Freiwilligendienst bei der AWO Sachsen!

Das AWO-Seniorenzentrum Oelsnitz

sucht engagierte Freiwillige (BFD/FSJ) in den Bereichen Haustechnik, Hauswirtschaft und Pflege. Kontakt: Beethovenstraße 12, 09376 0elsnitz/Erzgebirge, Frau Kroschk, Tel. 037298-3300, Email: szoelsnitz@awosuedsachsen.de, weitere Infos: www.freiwilligendienste-in-sachsen.de



Markt 7 | 08606 Oelsnitz/Vogtl.

Trainingscamp in der Sporthalle

Am ersten Juniwochenende präsentierte sich der erst kürzlich gegründete "Judoclub Dynamo Oelsnitz" in der Sporthalle der Oberschule Oelsnitz erstmals der Öffentlichkeit. Denn im Rahmen eines Trainingscamps wurde zur "offenen Matte" eingeladen. Zu dieser Veranstaltung kamen zudem auch Judoka von SV Mylau, PSV Plauen sowie von Ippon Rodewisch. Unter Leitung von Markus Jähne, langjähriger Bundesliga-und Olympiastützpunkttrainer, nutzten 26 ange-



Foto: Verein

reiste Sportler die Möglichkeit zum gemeinsamen Training und zur Vorbereitung der kommenden Wettkampfsaison. Unterstützt wurden sie von fünf anwesenden Trainern, die unter anderem altersgerechten Wurftechniken, verschiedene Bodentechniken und Befreiungen vermittelten. Im sich anschließenden Randori bestand dann Gelegenheit, das Erlernte kämpferisch umzusetzen. Der Rest des Tages wurde zu einer etwas anderen Freizeitgestaltung genutzt. Bei strahlendem Sonnenschein versuchten sich die Teilnehmer im Strohhalmwerfen, Klobürstenweitwurf und Schwammschmeißen. Später wurde in der Halle dann das Nachtlager gerichtet, wobei die Kreativität der Sportler kaum Grenzen fand. Am Tag darauf stand noch eine Trainingseinheit zur Vorbereitung auf die nächste Gürtelprüfung an. Die Organisatoren um Steffi und Volker Reinhold vom Judoclub Dynamo Oelsnitz möchten sich auf diesem Weg nochmals herzlich bei Markus Jähne für das tolle Training und bei den angereisten Eltern für ihre Unterstützung bedanken.

GEFLÜGELVERKAUF bei RHG Oelsnitz

am Freitag, den 12. Juli und 26. Juli

Wir bieten 15 verschiedene Hühnerrassen sowie Enten, Gänse, Masthähnchen, Perlhühner, Wachteln - weitere Termine: 16.08., 20.09., 18.10.2019 -

Geflügelhof Jahn 0160/962 45 777 oder 09295/1248



Genießerführung für Erwachsene

Am Abend des 22. Juli - dem Festtag der Heiligen Maria Magdalena - steht die "Genießerführung" durch die aktuelle Sonderausstellung "Glaube und Mythos - Maria Magdalena" für Erwachsene an. Um 18:00 Uhr beginnt hier die Führung durch die Sonderausstellung, bei der sowohl belegbare Fakten als auch rätselvolle Spekulationen über die Heilige und einige der bemerkenswerten Kunstwerke im Zentrum stehen. Mit dem Segen der Heiligen, die unter anderem auch Schutzpatronin der Winzer und Weinhändler ist, genießen Teilnehmer hier im Anschluss einen edlen Wein mit dem Namen der Heiligen und haben die Möglichkeit zum weiteren Austausch über Kunst, Glauben und Mythos. Der Eintritt beträgt 5,00 Euro.

Deckel gegen Kinderlähmung

.....

Ein LKW mit fünf BigPacks á 1.000 Liter voller Kunststoffverschlüsse rollte am 20. Juni auf das Gelände der Stadtwerke Oelsnitz/V. GmbH. Holger Bucher, Präsident vom Rotary Club Reichenbach/Auerbach überreichte dem Stadtwerke-Chef Michael Fritzsch circa eine Tonne der kleinen "Lebensretter". An dieser Menge wurde etwa ein Jahr gesammelt, Privatbürger, ortsansässige Vereine, die Feuerwehr, Unternehmen, Kindergärten, Schulen und vor allem das Gymnasium Auerbach haben die unglaubliche Menge von etwa einer halben Million Schraubverschlüsse zusammengetragen. Die Aktion wird von Rotary-Clubs weltweit getragen und organisiert. Unter dem Titel "END POLIO NOW" steht die Aktion im Zeichen des Kampfes gegen die



Foto: Stadtwerke Oelsnitz/V. GmbH

Kinderlähmung. Vielerorts wurden dafür in Deutschland Kunststoff-Schraubverschlüsse gesammelt, deren Erlöse in die Finanzierung von Polio-Impfungen fließen. Dabei decken etwa 500 Deckel die Kosten für eine Vorsorgeimpfung gegen Kinderlähmung. Privatleute können auch weiterhin hier an folgenden Stellen die Kunststoffdeckel zugunsten der Aktion abgeben: Juwelier Bucher, Weinholdstraße 33 in Reichenbach; Friecom Jan Friedrich, Straßberger Str. 55 in Plauen und bei den Stadtwerken Oelsnitz/V. GmbH am Boxbachweg 2.



• Containerdienst • Brennstoffe • Heizöl

König Mineralöle GmbH Dorfstr. 1 08233 Treuen OT Hartmannsarün Tel.: (03 74 68) 23 62 Fox: (03 74 68) 23 75 www.koenig-heizoel.de koenig-heizoel@t-online.de





Helden des Alltags

Wir suchen genau dich!





Um die besten Pflegefachkräfte (w/m/d) zu finden, geben wir auch unser Bestes:

- + Flexibilität in Voll- und Teilzeit
- Top-Gehalt und attraktive Zusatzvergütung: also 3.200 gute Gründe, sich für Alloheim zu entscheiden
- + Betriebliche Altersvorsorge und Zusatzversicherung

Jetzt gepflegt bewerben:

- 📒 durchstarten-bei-alloheim.de
- facebook.com/AlloheimSE
- 037437-53040
- jobs@alloheim.de
- 01525-3342259

Alloheim Senioren-Residenz "Haus am See" Robert-Koch-Straße 3 · 08645 Bad Elster

49. Buttergrundsingen

Erneut am zweiten Juliwochenende veranstaltet der Julius-Mosen-Chor e.V. Marieney das beliebte Buttergrundsingen auf der Festwiese zwischen Marieney und Saalig. So erwarten die Besucher am 13. Juli ab 14:30 Uhr hier auch Gastchöre wie etwa der gemischte Chor Triebtal, der Frauenchor Rodewisch, der Gemischten Chor Sorga, der Chor Amici del Canto Plauen, der Volkschor Liederkranz Hartmannsdorf, der gemischten Chor Ellefeld e.V. oder die Gitarrenmädels aus Saalig. Die Anfahrtswege sind ausgeschildert und genügend Parkplätze vorhanden, wie die Organisatoren des Mosen-Chores informieren.



Foto: Eckhard Sommer, "Freie Presse" Oberes Vogtland

Theater, das sich wie ein Buch liest

Am 2. Juli ab 15:00 Uhr zeigt die portugisische Gruppe "Projecto Anagrama" mit akrobatischem Können, theatralischen Mitteln und dem Talent zum spannenden Geschichtenerzählen den aufregenden Weg einer Idee zum fertigen Buch. Dabei wird das Publikum in eine Fantasiewelt entführt, in der ein Schriftsteller namens Albertino die Kunst des Schreibens nutzt, um seine Ideen, Geschichten und Träume in einem Buch zu verewigen. Die Gruppe Projecto Anagrama hat es sich dabei zur Aufgabe gemacht, zur Entwicklung des zeitgenössischen Zirkus beizutragen und kann inzwischen damit internationale Erfolge verbuchen. Beliebt bei Groß und Klein begeistern sie mittlerweile



Foto: Projecto Anagrama



Anzeigenschaltung unter: print@pccweb.de

auch in Deutschland das applaudierende Publikum. Im Anschluss können die Besucher dann auch die "fertigen" Bücher im "Illusorium" der bekannten Kinderbuchillustratorin Regine Heinecke bestaunen . Der Eintrittspreis beträgt 4,50 Euro für Kinder und 7,00 Euro für Erwachsene, das Stück ist für Kinder ab sechs Jahren geeignet.

Alberter & Kollegen

95028 Hof, Plauener Straße 8 Tel. 09281 / 72400

Email: info@alberter.de www.alberter.de

RECHT STEUER

Fragen oder **Probleme** im Mietrecht Außenstellen in:

Auerbach (Tel. 03744/25010) Helmbrechts (Tel. 09252/228) Plauen (Tel. 03741/70010)





Videoanlage auf Schloß Voigtsberg komplettiert

Im vergangenen Jahr wurde bereits die Videoüberwachung in den historischen Innenräumen der mittelalterlichen Kernburg von Schloß Voigtsberg initiiert. Gerade hierbei galt es, neben den notwendigen Kabelführungen auch den größtmöglichen Schutz der wertvollen Bausubstanz zu leisten und keine größeren Durchdringungen zu generieren. Mit Hilfe einer Plauener Firma konnten so - neben der bereits im Bereich des Fürstensaals installierten Videoüberwachung – auch die anderen Räumlichkeiten der Burg per Videoüberwachung erschlossen werden. Vom Mineraliengewölbe über die ehemaligen Amtsräume des Schössers und die "Waschküche" sind nun auch die historischen Räume im Obergeschoss wie der "Rittersaal" und der große "Alte Saal" an die Videoüberwachungsanlage angeschlossen, die zudem auch bei wenig Beleuchtung über Infrarotsensoren sichtbare Bilder für das Personal der Museen Schloß Voigtsberg liefert. Eine großzügige Spende eines nicht namentlich genannt werden wollenden Spenders ermöglichte hierbei die Beantragung auf Fördermittel seitens der Oelsnitzer Kultur GmbH beim Kulturraum Vogtland-Zwickau, der das Maßnahmepaket auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes mit Steuermitteln mitfinanzierte.

1. Kinder- und Familienfest

Auf dem Gelände der Fabriken der Moritz Hendel & Söhne GmbH in der Oelsnitzer Schillerstraße richtet der Jumi Kinderhilfe e.V. das 1. Kinder- und Familienfest am 6. Juli in der Zeit von 14:00 bis 19:00 Uhr aus. Unter dem Motto "Du und Ich - gemeinsam stark" gibt es ein unterhaltsames und fröhliches Programm, u.a. mit dem Zauberer "Eric". Zahlreiche Aktionen wie Hüpfburg, Kinderschminken, Glücksrad, Kindertombola, verschiedene Spielgeräte, das Torwandschießen, das Fühlememo oder das Mineralien-Glücksrad stehen für große und kleine Besucher bereit. Daneben darf gebaut und gebastelt werden: ob Schatzkisten, Piratenschiffe, T-Shirts, Blumentöpfe oder Holzkreisel – der Kreativität sind hier kaum Grenzen gesetzt. Unter allen Kindern bis neun Jahren, die an diesem Tag ein gezeichnetes Bild zum Thema "Gefühle" mitbringen, verlosen die Organisatoren u.a. ein Bobby-Car, ein großes Playmobil-Set, Pferdefreunde Federkästchen oder ein

Fußballspiel. Dabei darf das Bild auch vor Ort gezeichnet werden und ist am Stand der Jumi Kinderhilfe abzugeben. Über die Preise entscheidet das Los. Der Eintritt ist für alle Besucher kostenfrei, zudem erhalten die Kinder ein tolles Mal- und Rätselheft geschenkt. Gefördert wird das Kinderfest vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des



Bundesprogramms "Demokratie leben!" sowie vom Freistaat Sachsen und dem Landespräventionsrat Sachsen.



Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung

Alte Plauensche Straße 17 • 08606 Oelsnitz/V.

Mobil 0170 90 62 755

fliesenleger-koch@t-online.de



Maurermeister Liebender



...einfach alles am Bau!

Unsere Leistungen:

Maurer- Putz- und Betonarbeiten

Tiefbauleistungen

Vollbiologische Kleinkläranlagen und Wartung

...weitere Leistungen auf Anfrage!

08606 Oelsnitz, Am Johannisberg 8, Tel. 037421-22421, Fax 22433 Mobil 0173 915 66 52, info@liebender-bau.de







Christoph Apitz

Rechtsanwalt

Untere Kirchstraße 1 · 08606 Oelsnitz/ Vogtl.

Tel. 03 74 21 / 72 640

E-Mail: kanzlei@ra-apitz.de

Roots-, Folk- und Grass Music

Sie sind nicht allzu häufig auf den Bühnen der Republik unterwegs und schon deshalb ein echter Geheimtipp: die Musiker von "Liedvogt" geben sich am **4. Juli** im Rahmen der Burgsommer-Konzerte auf Schloß Voigtsberg die Ehre. Dabei steht die Formation für Roots-, Folk- und Grass Music vermischt mit intelligenten Texten und gefühlvollen Gesangspassagen. Auch sozialkritische Untertöne sind durchaus gewollt und geben Einblick in die tief melancholische See-

le der Band. Dabei werden Alltagsthemen sowohl nachdenklich als auch humorvollamüsant aufgegriffen und spiegeln vielfach eigenes Erleben wider. Ein toller Abend erwartet hier also die Gäste stilecht im Ambiente der historischen Kernburg am Fuße des Bergfrieds. Und wenn dann bei einsetzender Dämmerung die Sterne über der Burganlage leuchten, steht Open-Air-Vergnügen nichts mehr im Wege. Und sollte das Wetter tatsächlich einmal schlechter sein, wird das Konzert in den hoch-



Foto: Liedvogt

herrschaftlichen Fürstensaal verlegt. Tickets für das um **20:00 Uhr** startende Konzert sind in der Tourismusinformation Oelsnitz unter (03 74 21) 2 07 85, in den Freie-Presse-Shops oder unter www.eventim.de erhältlich. Karten sind ab 12,00 Euro im Vorverkauf und für 17,00 Euro an der Abendkasse erwerbbar, separate Ermäßigungen sind zudem für Schlösserland-Karten-Inhaber verfügbar.



Medi-Contact GmbH Ambulanter Pflegedienst

seit 1996 im Vogtland für Sie unterwegs

Wir verstärken unser Team und suchen zum baldmöglichsten Termin:

Pflegefachkraft m/w

für 40 Wochenstunden

Pflegehilfskraft m/w

für bis zu 40 Wochenstunden

Schätzen Sie sich als zuverlässig und motiviert ein? Haben Sie idealerweise bereits Erfahrung in der Pflege gesammelt?

Suchen Sie eine neue Herausforderung in einem jungen, motivierten Team?

Dann freuen wir uns auf Ihre baldige Bewerbung!

Bahnhofstraße 25 08606 Oelsnitz/Vogtland Telefon: 037421 28 28 2 email: info@pflege-vogtland.de www.pflege-vogtland.de

Rehauer Heimat- und Wiesenfest

Das Rehauer Heimat- und Wiesenfest ist eines der beliebtesten Feste in und um Rehau. Alle zwei Jahre ist es der Höhepunkt im kulturellen und gesellschaftlichen Leben der Partnerstadt und wartet u.a. mit der Northampton Pipe Band aus England auf. Dabei spiegelt sich der Freundschaftsgedanke in allen Veranstaltungen des Heimat- und Wiesenfestes wieder. Ob es nun die Anwesenheit der zahlreichen Gäste aus ganz Europa ist, die Teilnahme verschiedener Musikgruppen oder die Schuljugend ist, das Heimat- und Wiesenfest Rehau bietet in jeglicher Hinsicht eine bunte Vielfalt. So eröffnet bereits am Donnerstag, dem 4. Juli, um 18:00 Uhr die Fotoausstellung "Das Alte Rehau" am Maxplatz. Der Freitag steht dann ganz im Zeichen der Rehauer Heimatkultur, so wartet das Programm hier u.a. ab 19:00 Uhr mit der Lesung mit Hartmut Müller, der Stadtkapelle Rehau, dem Gesangverein 1848 Rehau oder dem musikalischen Festauftakt im Festzelt mit der Musikgruppe "Aischzeit" auf. Am Samstag steigt dann **ab 14:00 Uhr** das Maxplatzfest der Werbegemeinschaft Rehau, bevor dann um **18:00 Uhr** das Musikantentreffen am Maxplatz sicherlich zahlreiche Besucher anlocken wird. Gegen 19:30 Uhr erfolgen der Auszug zum Festplatz und der Bieranstich durch 1. Bürgermeister Michael Abraham zusammen mit der Stadtkapelle Rehau. Am **Sonntag** startet ab **09:30 Uhr** der Zeltgottesdienst im Festzelt, bevor dann um 13:00 Uhr der Festzug zum Festplatz - unter Beteiligung der Stadtkapelle Oelsnitz/Vogtl. e.V. - erfolgt. Im Festzelt sorgt dann am Abend die Band "AC/DX" mit ihrer AC/DC Rock Show für eine tolle Atmosphäre. Der Montag beginnt bereits um og:oo Uhr mit dem musikalischen Frühschoppen, um 16:30 Uhr sorgt der Einzug der Schulkinder zum Maxplatz für viel Vergnügen. Der **Dienstag** wartet dann ab 14:00 Uhr traditionell mit dem großen Kinder- und Familiennachmittag mit vergünstigten Preisen bei den Fahrgeschäften auf, bevor hier ab 16:00 Uhr die Kindermitmachzaubershow im Festzelt für erstaunte Gesichter bei den kleinen Besuchern sorgt. Musikalisch geht das Heimat- und Wiesenfest ab 19:00 Uhr mit der "BayernMafia" zu Ende, während das um 22:30 Uhr stattfindende Brillantfeuerwerk im Jahnstadion die Nacht erleuchtet. Detaillierte Informationen sowie alle Programmpunkte sind auch unter www.stadt-rehau.de erhältlich.



WOHNEN UND LEBEN

IN OELSNITZ/VOGTL.

Wohnung des Monats Juli 2019

2-Raum Wohnung 57,42 m³, 2. OG II., Kaltmiste 249,786 zzgl. Nebenkosten 121,00 C pro Monat



Sie suchen eine Wohnung, wir vermieten Ihnen als kompetenter Partner z.B.:

- * 1-R-WE mit Balkon u. Aufzug 143,50 €/Monat KM + 74,00 € NK Otto-Riedel-Str. 3, II. OG re, ca. 35 m² (EnAusw. Verbrauch, 95 kWh (m²*a), Fernwärme, Bj: 1987)
- * 2-R-WE 249,78 €/Monat KM + 121,00 € NK Mittelstr. 15, II. OG Ii, ca. 57,42 m² (EnAusw. Verbrauch, 77 kWh (m²*a), Fernwärme, Bj: 1935)
- * 2-R-WE 287,10 €/Monat KM + 132,00 € NK Schillerstr. 1, DG re, ca. 66 m² (EnAusw. Verbrauch, 112 kWh (m²*a), Erdgas, Bj: 1892)
- * 2-R-WE mit Balkon 215,10 €/Monat KM + 107,00 € NK Str. des Friedens 5, II. OG Ii, ca. 47,80 m² (EnAusw. Verbrauch, 77 kWh (m²*a), Fernwärme, Bj: 1966)
- * 3-R-WE m. Balkon u. Aufzug 259,90 €/Monat KM + 119,00 € NK A.-Damaschke-Str. 85, IV. OG li, ca. 56,50 m² (EnAusw. Verbrauch, 78 kWh (m²*a), Fernwärme, Bj: 1980)
- * 4-R-WE 385,95 €/Monat KM + 195,30 € NK K.-Liebknecht-Str. 50, III. OG li, ca. 93 m² (EnAusw. Verbrauch, 96 kWh (m²*a), Fernwärme, Bj: 1895)
 - Für alle Wohnungen zwei Kaltmieten Kaution -Erfragen Sie unsere aktuellen Angebote

Unser Service:

- Vermietung von Wohnungen aus unserem Bestand
- Verkauf von Altimmobilien aus dem Bestand
- Verwaltung von Eigentumswohnungen
- Vermietung einer Gästewohnung

Adolf-Damaschke-Straße 99 | 08606 Oelsnitz/Vogtl.

Telefon: 037421 / 4 95 - 0 | Fax: 037421 / 4 95 - 55 E-Mail: info@oewog.de

www.oewog.de

Oelsnitzer Wohnungsbaugesellschaft mbH



Ihr Partner in der Region



Wir sind Ausgezeichnet.

Top Service Partner 2018.

Eine Auszeichnung von Volkswagen Nutzfahrzeuge.







Sommerferienangebote

Auch in den diesjährigen Sommerferien erwarten zahlreiche Angebote große und kleine Besucher, vermitteln Kreativität oder sportliches Können und sind eine willkommene Abwechslung. Deshalb sind hier nachfolgend die wichtigsten Angebote aufgeführt.

Schloß Voigtsberg

Zahlreiche Angebote für große und kleine Besucher bietet Schloß Voigtsberg. Dabei stehen diese Aktionstage auch im Zeichen der aktuellen Sonderausstellung "Glaube & Mythos - Maria Magdalena", die bereits viele Besucher der altehrwürdigen Burganlage locken konnte. Los geht es am 11. Juli ab 14:00 Uhr. Denn dann stehen "duftende Kräutlein" im Mittelpunkt. Hier können die Steppkes unter professioneller Anleitung von "Zwerg Nase" Duftkissen selbst herstellen und nebenbei alles über die Wirkung der Kräuter erfahren. Am 17. Juli geht es dann ab 14:00 Uhr auf "Schatzsuche in der mittelalterlichen Burg". Kinder ab sechs Jahren begeben sich hier auf Schatzsuche, lösen knifflige Rätsel und können so den verschollenen Schatz finden. Dabei entdecken sie spielerisch die Burg und erfahren mehr über die Geschichte des altehrwürdigen Gemäuers. Am 22. Juli – dem Festtag der Heiligen Maria Magdalena – erwartet ab 14:00 Uhr Kinder eine spielerische Spurensuche durch die Sonderausstellung und lernen die Geschichte und das Mysterium um Maria Magdalena, der Jüngerin Jesu, kennen. Mit Hilfe kniffliger Rätsel und "unsichtbarer" Hinweise bekommen die Kinder einen Eindruck von der geheimnisvollen Frau an der Seite Jesu. Am 25. Juli erwartet ab 19:00 Uhr die "Lesenacht – Märchenhafte Nacht der magischen Wesen" die kleinen Besucher. Eine ganze Nacht mit abenteuerlichen Spielen, magischen Rätseln und natürlich zauberhaften Märchen erwartet die Steppkes, die dann auch gern in eigener Verkleidung des liebsten magischen Wesens - sei es eine glitzernde Fee oder ein mächtiger Zauberer – teilnehmen können. Das tags darauf stattfindende Frühstück ist dabei schon inbegriffen. Geheimnisse und Abenteuer in der Tiefe der Berge, Schätze in der Erde des Vogtlandes stehen hingegen bei der am 1. August ab 15:00 Uhr startenden Sonderführung "Ein Bergmann erzählt..." im Fokus. Der beliebte Kunst-Workshop mit Antje Reiter "Die Grundlagen des Portraitierens" findet dann am 6. August ab 14:00 Uhr statt. Hier vermittelt die gelernte Spielzeuggestalterin und Porträtzeichnerin auf verständlichem Weg die Grundlagen, damit auch die eigenen Porträts gelingen und nicht im Genre der abstrakten Kunst enden. Deshalb sind junge und junggebliebene Künstler ab acht Jahren hierbei herzlich willkommen. Am 9. August lädt dann das Theater "Variabel" aus Olbernhau ab 10:00 Uhr mit dem Stück "Rumpelstilzchen" zum Lachen und mitmachen ein, während in der "Teppich-Design-Stunde" am 15. August ab 14:00 **Uhr** Kinder Teppiche selbst gestalten können. Unter Anleitung entwerfen die Steppkes hier eigene Muster und Farbkonstellationen für ihren persönlichen kleinen Teppich – den sie dann auch gleich mit nach Hause nehmen können. Für alle genannten Angebote ist aufgrund der beschränkten Kapazitäten dabei die Anmeldung per Mail unter museen@schloss-voigtsberg.de oder telefonisch unter (03 74 21) 72 94 84 hilfreich – hier sind dann auch weitere Informationen zu Preisen, Uhrzeiten und Abläufen verfügbar.

Walderlebnisgarten Eich

Am **6.** August ab **16:00** Uhr steht das Ferienangebot im Walderlebnisgarten Eich ganz im Zeichen eines kleinen Käfers. Unter dem Titel "Dem Borkenkäfer auf der Spur" können hier Kinder spielerisch erfahren, warum der Käfer Bäumen so gefährlich werden kann und ob Fichten diesen abwehren können. Dabei stehen die Forstexperten vom Staatsbetrieb Sachsenforst für Fragen bereit. Der Treffpunkt ist am Walderlebnisgarten Eich in 08233 Treuen/OT Eich, Treuener Straße. **Anmeldungen** sind an den Forstbezirk Plauen unter Telefon (0 37 41) 10 48 00 oder per E-Mail an ines.bimberg@smul.sachsen. de zu richten.



Foto: Prashant Sharma auf Pixabay

Kinder- und Jugendarbeit Oelsnitz

Am **4.** August veranstaltet das Mehrgenerationenhaus "Goldene Sonne" ab **14:00** Uhr den jährlich stattfindenden Familientag. Dieses Jahr lockt das Mehrgenerationenhaus mit einem bunten Unterhaltungsprogramm rund um das **Thema** "Russland". Während die Erwachsenen sich mit russischen Spezialitäten verwöhnen lassen können, wird den Kindern die Möglichkeit geboten, russische Lumpenpuppen zu basteln und tollen russischen Kopfschmuck herzustellen. Dazu gibt es für die Kleinen die Möglichkeit auf einem Pony zu reiten. Zudem findet in der Ferienzeit auch die beliebte "Kreativwerkstatt für Kinder und Interessierte" statt. So steht am **11.** Juli der Bau eines Insektenhotels hier an, während am **18.** Juli dann das Basteln von Stoffmäusen auf dem Programm steht. Am **25.** Juli dürfen dann lustige Sommervögel kreativ gestaltet werden. Anmeldungen und weitere Informationen sind bei der Kinder- und Jugendarbeit Oelsnitz unter Telefon (03 74 21) 2 72 71 erhältlich.

Sommerferienfreizeit des SV Triebel

Vom 12. bis 16. August plant der SV Triebel e.V. auf dem Sportplatzgelände des Vereins erneut eine Ferienfreizeit für Kinder von 6 bis 14 Jahren. Die Ferienfreizeit startet in der letzten Ferienwoche mit einer Kennerlernrunde und einem bunten Tagesprogramm. Am Dienstag geht es schon um 07:45 Uhr mit dem Bus in das Freibad Preißelpöhl in Plauen, während am Mittwoch der "Sporttag" ruft. Neben Frühsport erwarten hier ein gesundes Brunchbuffet und sportliche Spiele die Teilnehmer. Donnerstag steht der Besuch des Freizeitparks Plohn an, bevor am Abend die "After-Show-Party" mit Disco wartet. Am Freitag dreht sich nochmal alles um Wasser, Ende ist Freitagnachmittag mit einer klitschnassen Verabschiedung. Anmeldungen und Informationen sind unter Telefon (01 75) 5 99 81 81 erhältlich.

Zoephelsches Haus

Zwei kreative Angebote erwarten große und kleine Besucher in den Sommerferien im Zoephelschen Haus. Am **15. Juli** steht ab **09:30 Uhr** das Gestalten von Karten und Bildern im Pflanzendruck auf dem Programm. Unter der fachkundigen Anleitung von Frau Englert darf hier mit Pflanzen und Blüten gedruckt und verschönert werden. Am **5. August** dürfen dann kreative Köpfe sich am **Gestalten von Sandbildern mit** Frau Bukowski ausprobieren. Start beider Angebote ist jeweils **09:30 Uhr**, Gruppen werden um vorherige **Anmeldung** unter Telefon (03 74 21) 2 27 22 gebeten.

Sommerfest in Eichigt

Am 14. Juli um 14:00 Uhr startet das diesjährige Sommerfest im Bürgerhaus Eichigt. Für musikalische Unterhaltung sorgt hier die Kapelle "Junges Egerland", wie die Organisatoren der "Lindenfreunde Eichigt e.V." informieren.

Schülerfahrpläne für kommendes Schuljahr online

Im Oktober startet das "Vogtlandnetz 2019+" und derzeit laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren, hier werden u.a. Fahrpläne abgestimmt oder neue Busse angeschafft. So informiert der Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland (ZVV), dass die Schülerfahrpläne, die ab dem 28. Oktober gelten, seit dem 31. Mai auch im Internet verfügbar sind. Zwar behält die Schülerbeförderungsatzung ihre Gültigkeit, allerdings kann es mit der Einführung des Vogtlandnetzes 2019+ einige Neuerungen wie Änderungen bei den Fahrzeiten, der Strecke und den Haltestellen, geben. Deshalb wird empfohlen, die sogenannte "EFA - die Elektronische Fahrplanauskunft" unter www.vogtlandauskunft.de/fahrplanauskunft zu nutzen. Da die Schülerfahrpläne erst nach den Herbstferien gelten, ist es zwingend erforderlich, ein Datum ab dem 28. Oktober in die Verbindungsauskunft einzugeben - so werden künftig geltende Fahrpläne, die nächstgelegene Haltestelle, Abfahrts- und Ankunftszeit, sowie eventuelle Umstiege angezeigt. Berücksichtigt werden muss, dass es u.a. durch den Schuljahreswechsel noch geringfügige Anpassungen der Fahrzeiten geben kann. Deshalb empfiehlt der Verkehrsverbund, die Veröffentlichungen in den Medien und auf der Internetseite www.vogtlandauskunft.de zu beachten und im Zweifelsfall sich an die Mitarbeiterinnen der Tourismus- und Verkehrszentrale Vogtland unter (0 37 44) 1 94 49 zu wenden.

Waldbadfest Triebel

Am 27. und 28. Juli laden die Gemeinde Triebel und die örtlichen Vereine zum diesjährigen Waldbadfest ins Freibad Triebel ein. Am Samstagabend spielt ab 20:00 Uhr dann die Band "Logo - Rockband" im Festzelt zum Tanz auf, während der Sonntag ganz im Zeichen des beliebten Familiennachmittags steht. Ab 13:00 Uhr startet hier ein buntes Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt, das musikalisch vom Duo "Ost – West – Express" begleitet wird. Zudem gibt es Vorführungen des Tauchclubs "Nemo" Plauen mit dem Angebot zum "Schnuppertauchen, Paddel- und Schlauchbootwettbewerbe, Kinderschminken, Hüpfburg, Kinderreiten, Stockbrot am Lagerfeuer, Trödelmarkt und vieles mehr. Die Organisatoren bieten zudem einen Shuttleverkehr ab dem Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Triebel zum Waldbad an. Das Organisationsteam der Gemeinde und der teilenehmenden Vereine freut sich auf zahlreiche Besucher.



HEIZUNG · BÄDER · DACH · SOLAR

Industriegebiet Am Johannisberg 1 08606 Oelsnitz/V., 2 03 74 21 / 2 43 99

Photovoltaikanlagen Pelletsheizungen – Wärmepumpen

GESCHWINDIGKEITSMESSGERÄT ESO ES 3.0 / MESSFEHLER DURCH LED-LICHT

In der jüngsten Vergangenheit ist das Geschwindigkeitsmessgerät ESO ES 3.0 in die Schlagzeilen geraten.

Dies beruht darauf, dass mehrere Gutachten durch Sachverständige ergeben haben, dass das Messgerät bei Fahrzeugen mit eingeschaltetem LED-Licht unter Umständen falsche Werte liefert.

Der Grund hierfür ist, dass das Messgerät aus Fotosensoren besteht, die das vorbeifahrende Fahrzeug von der Seite beobachten. Die einzelnen Sensoren reagieren dabei auf die Helligkeitsänderung in der Fahrtrichtung und ermitteln hieraus im Weiteren über eine Wegzeitberechnung die Geschwindigkeit.

Als das Messgerät im Jahr 2006 zugelassen wurde, war das mittlerweile oft vorkommende gepulste LED-Licht an Fahrzeugen noch nicht bekannt. Gerade dieses LED-Licht kann zu einer Verfälschung des gemessenen Geschwindigkeitswertes führen, da es nicht gleichmäßig aufleuchtet, sondern mehrere 100-mal in der Sekunde an- und ausgeschaltet wird.

Es lässt sich also merken, dass (gepulstes) LED-Licht die Messung des Geschwindigkeitsmessgerätes ESO ES 3.0 zum Nachteil des Gemessenen beeinflussen kann. Es empfiehlt sich, die Messung kritisch zu hinterfragen und ggf. Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Selbstverständlich helfen wir Ihnen gerne.

Kanzlei Alberter & Kollegen



Brennholzverkauf

Tel. 0 92 51 - 8151

Selbstabholung o. Lieferung frei Haus o verschiedene Holzarten o verschiedene Sortimente

Tel. 0 92 52 - 2 28

Tel. 0 37 44 - 2 50 10

Mobil: 0162 2558848 E-Mail: brennholz@forestris.de

FORESTRIS AG - Brotenfeld







verbraucherzentrale

Sachren

Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen im Rathaus Oelsnitz

Die Verbraucherzentrale Sachsen führt am 2. Juli von 16:00 -18:00 Uhr im Rathaus die kostenfreie und unabhängige Energieberatung u. a. zu Themen wie Energiesparen im Haushalt, der Heizkostenabrechnung, energiesparenden Heizsystemen wie Wärmepumpen, Solar, Holz oder der Stromsparberatung durch. Im Fokus stehen zudem Themen wie der bauliche Wärme- und Feuchteschutz, der Gebäude-Energieausweis oder auch die Beratung zu etwaigen Fördermitteln. Die telefonische Voranmeldung ist unter (08 00) 8 09 80 24 00 (kostenfrei) oder (0 37 44) 21 96 41 (VZS Auerbach) möglich. Neu ist auch eine kostenfreie Beratung bei Interessierten zu Hause. Beim Basis-Check wird u.a. zu Stromund Wärmeverbrauch beraten. Weitere spezielle Energie-Checks zur Heizungsanlage, zu Solaranlagen oder zur Gebäudedämmung kosten 30,00 Euro Zuzahlung. Gefördert wird die Energieberatung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

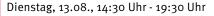


Weiterbildung zum Wirtschaftsfachwirt

Die IHK Regionalkammer Plauen bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtage und Seminare an. Zudem findet am 28. August ab 17:00 Uhr eine Informationsveranstaltung zur Weiterbildung als "Geprüfter Wirtschaftsfachwirt(in)" in der IHK Regionalkammer Plauen statt. Interessierte können sich hier zur Weiterbildung informieren, egal ob sie eine kaufmännische Berufsausbildung haben oder Quereinsteiger im kaufmännischen Bereich sind. Die Berater der IHK informieren hier zusätzlich zu Themen der Organisation, der Inhalte der Weiterbildung, die Prüfungsregularien oder auch mögliche Förderunge über das Aufstiegs-BaföG. Weitergehende Informationen zum Informationstag und zu allen Angeboten der IHK sowie Anmeldungen sind unter www.chemnitz. ihk24.de/wbplauen oder unter Telefon (o 37 41) 214-o erhältlich.

Blutspendetermin

Julius-Mosen-Gymnasium Oelsnitz



Änderungen vorbehalten!





Deutsches Rotes Kreuz



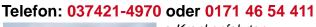
Kreisverband Oelsnitz/V. e.V.

Ihr Pflegedienst in Oelsnitz/V. und Umgebung Ihr Fahrdienst - Wir machen Sie mobil

Telefon: 037421 - 49720 oder 0171 72 93 130

- o Pflegeberatung
- o Häusliche Krankenpflege
- o Demenzbetreuung, Hausnotruf
- o Verhinderungspflege
- o Zusätzliche Betreuungsleistungen Beschäftigung, Spazieren gehen, Vorlesen

08606 Oelsnitz/V., August-Bebel-Straße 31, www.drk-oelsnitz.de





- o Krankenfahrten
- o Rollstuhlfahrdienst
- o Beförderung im Tragestuhl
- o Reisedienst und Ausflugsfahrten
- o Berufs- und Schülerverkehr
- o Fahrten zur Kurbehandlung

Veranstaltungen der Partnerstadt Rehau



04 09.07.	Heimat- und Wiesenfest Rehau, u.a. mit "Aisch-
	zeit", "AC/DX" oder großem Kinder- und Famili-
	ennachmittag, Innenstadt und Festplatz

3. Rehauer Kino-Sommer – Open-Air-Filmvergnügen u.a. mit den Filmen "Ballon", "Bohemian Rhapsody", "Sauerkrautkoma" oder dem Trickfilm "Die Unglaublichen 2" bei freiem Eintritt, Vorstellungsbeginn ist jeweils 19:00 Uhr, Maxplatz

26. - 28.07. Schützenfest der Schützengesellschaft Rehau e.V. 1764, u.a. mit Festball, mit Familiennachmittag und Festumzug durch die Innenstadt, Schützenhaus Rehau

27.07. 14:00 RE-AKTIV Ökumenischer Seniorennachmittag der Rehauer und Regnitzlosauer Gemeinden, Pfarrhof Regnitzlosau

28.07. 15:00 Sommerfest der Siedlergemeinschaft Rehau mit musikalischer Umrahmung durch den Gesangverein 1848 Rehau, Siedlerheim Rehau



Anzeigenschaltung unter: 0 37 41 / 59 88 38



Gottesdienste Kirchgemeinde Oelsnitz/Vogtl.

07.07. 08:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Taltitz
10:00 Uhr Gottesdienst in Oelsnitz
14.07. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oelsnitz
21.07. 08:30 Uhr Gottesdienst in Planschwitz
08:30 Uhr Gottesdienst in Taltitz
10:00 Uhr Gottesdienst in Oelsnitz
28.07. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oelsnitz

80 Jahre Talsperre Pirk

Die Landestalsperrenverwaltung lädt zahlreiche Gäste und Interessierte am Samstag, dem 6. Juli, von 13:00 bis 18:00 Uhr anlässlich des Jubiläums "80 Jahre Talsperre Pirk" ein. An diesem Tag genau vor 80 Jahren wurde die Staumauer feierlich eingeweiht. Exklusiv zum Jubiläum zeigen die Verantwortlichen hier den Besuchern, wie das Bauwerk von innen aussieht. Besichtigt werden können der Kontrollgang der Staumauer und das Schieberhaus, zudem beantworten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gern Fragen zum Innenleben der Talsperre. Die Flussmeisterei Plauen zeigt Spezialtechnik, während es auf dem Gelände der Staumeisterei Wissenswertes zur Talsperrensteuerung und zum Hochwasserschutz zu erfahren ist. Im Festzelt erwartet eine Spiel- und Bastelecke kleine Besucher, zudem werden im "Kinozelt" interessante Filme rund um das Thema Wasser gezeigt. Bereits um 13:00 Uhr wird die neue Ausstellungsfläche am Südende der Staumauer in der Nähe der Bahnstrecke feierlich eingeweiht. Interessierte finden hier Informationen zur Geschichte, Steuerung und Bewirtschaftung der Talsperre, angereichert mit vielen historischen Fotos und Grafiken.

Hinweis: Es sind keine Parkplätze an der Talsperre und in der Umgebung vorhanden. Besucher werden gebeten, auf dem unteren Globus-Parkplatz in Weischlitz zu parken. Von dort bringt ein Shuttle-Service die Gäste zur Talsperre. Ein weiterer (kostenpflichtiger) Parkplatz ist der Wohnmobilstellplatz an der Talsperre Pirk (200 Meter nach der Autobahnbrücke). Von dort aus fährt ebenfalls ein Shuttlebus an die Staumauer. Zudem ist aufgrund der Veranstaltung an diesem Tag an der Staumauer und auf der Halbinsel Burgruine Stein kein Badebetrieb möglich.

Weitere Informationen und Details sind auf der Internetseite www.wasserwirtschaft.sachsen.de/Veranstaltungen erhältlich.

Gartensparte "Erholung"

In der Gartensparte "Erhohlung" sind freie Gärten zu vergeben. Interessenten können sich unter (0176) 29 40 36 71 melden. Die Räumlichkeiten unseres Vereinsheimes können für Familienfeiern gemietet werden.



Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Rosa-Luxemburg-Straße 8 • 08606 Oelsnitz Telefon 037421 - 704861 • Mobil 0176 61 07 09 56 Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

Wenn der Mensch den Menschen braucht, dann sind wir für Sie da.

Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Lebens und Sterbens zur Seite, mit ehrlichen Worten, helfenden Händen und einem fairen Preis. Mit uns gestalten Sie den letzten Weg Ihres verstorbenen Angehörigen angemessen und würdevoll, wir begleiten Sie in der Trauerzeit und wir unterstützen Sie bei allen notwendigen Entscheidungen. Ihre Fragen beantworten wir gerne jederzeit persönlich, nicht nur bei der Anmeldung eines Trauerfalls. Denn wir sind für Sie da, wenn der Mensch den Menschen braucht.



Fragen Sie echte Kenner!

Ein geschulter Blick, fundiertes Fachwissen und vor allem ein feiner Gaumen – das zeichnet Frau Feig aus. Nach Ihrer Ausbildung zur Käse-Sommiliere im Käseland Bayern hat sie den Überblick über rund 300 Käsesorten bei Globus. Geschmack, Konsistenz, Herstellung, Zutaten und Reifung – jeder Käse hat seine eigene Geschichte. Dieses Wissen gibt Frau Feig gerne an ihre Kunden weiter und berät Sie darüber hinaus auch zum passenden Wein oder gibt Kochtipps.

Sie freut sich, Sie an der Käsetheke zu begrüßen und zeigt Ihnen die Vielfalt der Käsewelt.

Immer gut beraten im Globus Vogtlandcenter Weischlitz



Reservieren Sie Ihre Party-Platten bequem von zu Hause aus mit

Online- Plattenservice

www.globus.de/plattenservice





Globus Handelshof GmbH & Co. KG

Betriebsstätte Weischlitz

Taltitzer Str. 80, 08358 Weischlitz

Telefon: 037436/290, Baumarkt: 037436/953

Unsere Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag, Samstag: 8.00-20.00 Uhr

Freitag: 8.00-21.00 Uhr







Die Stadtbibliothek Oelsnitz/Vogtl. stellt Neuerwerbungen vor:

• Bracht, Mary Lynn: Und über mir das Meer: Korea 1943

• Corasanti, Michelle Cohen: Der Junge, der vom Frieden träumte: Naher Osten

• Edvardsson, Mattias: Die Lüge: skandinavische Spannung

• Fitzek, Sebastian: Der Insasse: Psychothriller

• Gollhardt, Benedikt: Westwall: Thriller

 Gregory, Daryl: Die erstaunliche Familie Telemachus: ein aberwitziger Familienroman

• Hartlieb, Petra: Wenn es Frühling wird in Wien: das Wien der Belle Époque

• Herndorf, Wolfgang: Stimmen: Erzählungen

• King, Stephen: Der Outsider: beängstigender Horror

• Link, Charlotte: Die Suche: Kriminalroman

 Lovett, Charlie: Der Buchliebhaber: eine Liebesgeschichte und spannende Bücherjagd

• Mahlke, Inger-Maria: Archipel: Familienroman

 Moran, Kelly: Es beginnt mit einem Blick: Bd. 1 der Redwood-Love-Trilogie

• Nesbø, Jo: Macbeth - Blut wird mit Blut bezahlt: Thriller

 Redondo, Dolores: Alles was ich dir geben will: spannender Bestseller

• Rosnay, Tatiana de: Fünf Tage in Paris: Bestseller aus Frankreich

• Spang, Marita: Die Frauenburg: Mittelalter

• Suarez, Daniel: Bios: Science-Fiction

• Webb, Katherine: Die Frauen am Fluss: historischer Roman

 Zeynab Joukhadar, Jennifer: Die Karte der zerbrochenen Träume: Syrien

Alt und Jung sind herzlich in das Zoephelsche Haus zum Stöbern und Schmökern eingeladen. Weitere Informationen sind im Internet unter der Web-Adresse https://oelsnitz.bbopac.de erhältlich.

Die nächste Ausgabe erscheint am 26. Juli 2019. Redaktionsschluss für Zuarbeiten ist der 16. Juli 2019.

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.

Auflage: 9.300 Exemplare

Erscheinung: monatlich, kostenlose Zustellung

Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Mario Horn,

Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Tel.: (03 74 21) 7 30, Fax: (03 74 21) 7 31 11 e-mail: redaktion@oelsnitz.de

Redaktion Stadtanzeiger: Oelsnitzer Kultur GmbH,

Schloßstr. 32, 08606 Oelsnitz/Vogtl.

Tel.: (03 74 21) 7 09 73, Fax: (03 74 21) 7 09 69, stadtanzeiger@oelsnitz.de

Gesamtherstellung/Anzeigenteil: Printhouse Colour Concept, Inh.: Helko Grimm, Syrauer Straße 5, 08525 Plauen/Kauschwitz,

Tel.: (o 37 41) 59 88 38, Fax: (o 37 41) 59 88 37, e-mail: print@pccweb.de Anzeigenannahme bis 1 Woche vor Erscheinungsdatum

Bildquellen/Grafiken: designed by freepik, pixabay

Verteilung/Vertrieb: VBS Logistik GmbH, Heinrich-Lorenz-Str. 2-4, 09120 Chemnitz, Tel. Qualitätsabteilung: (03 71) 3 32 00-151

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.

Montag 09:00 - 12:00 Uhr

(Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt geschlossen)

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

(Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt geschlossen)

Das Einwohnermeldeamt hat jeden 2. und 4. Samstag im Monat von 08:00 – 11:00 Uhr geöffnet.

Gemeindeverwaltung Eichigt

Dorfstraße 47 (Bürgerhaus), 08626 Eichigt Ruf: (03 74 30) 52 37, Fax: (03 74 30) 6 68 96

E-Mail: gv.eichigt@t-online.de

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Eichigt:

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag: 13:00 - 17:00 Uhr

Weitere Terminabsprachen sind selbstverständlich möglich - sollten aber bitte mit der Gemeindeverwaltung (o1 74/1 71 52 33) oder dem Bürgermeister (o1 70/8 o1 93 87) vereinbart werden.

Gemeindeverwaltung Bösenbrunn

OT Bobenneukirchen, Alte Schulstraße 2, 08606 Bösenbrunn

Ruf: (03 74 34) 8 02 83, Fax: (03 74 34) 8 12 41 E-Mail: gemeinde.boesenbrunn@t-online.de

Öffnungszeiten der Verwaltung Bösenbrunn:

Dienstag: 09:00 - 18:00 Uhr Donnerstag: 09:00 - 16:00 Uhr

Gemeindeverwaltung Triebel/Vogtl.

Hauptstr. 52, 08606 Triebel/Vogtl.

Ruf: (03 74 34) 8 02 10, Fax: (03 74 34) 7 98 81

E-Mail: gemeinde-triebel@gmx.de

Öffnungszeiten der Verwaltung Triebel:

Montag, Mittwoch geschlossen

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag und Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

Havarie- und Bereitschaftsdienste

Notruf Polizei: 110

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117 (bundesweit)

Apotheken:

24.06. - 30.06. Markt-Apotheke, Markt 7, Oelsnitz/Vogtl.

01.07. - 07.07. Löwen-Apotheke, Hohe Str. 1, Adorf

08.07. - 14.07. Rats-Apotheke, Gerichtsstr. 2, Oelsnitz/Vogtl. 15.07. - 21.07. Adler-Apotheke, Oberer Markt 19, Markneukirchen

22.07. - 28.07. Augustenhof-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 6,

Bad Elster

29.07. - 04.08. Alte Stadtapotheke, Schützenstr. 2, Adorf

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

29.06./30.06. Dr.med.dent. Marcus Fritzsch, Tel.: (03 74 21) 2 28 27 06.07./07.07. Dipl.-Stom. Corinna Riedel, Tel.: (03 74 21) 2 23 33 13.07./14.07. Dr.med.dent. Nadine Egerland, Tel.: (03 74 21) 70 03 00 20.07./21.07. ke-dental, MVZ für Oralchirurgie und Allgemeinzahn-

heilkunde GmbH, Tel.: (03 74 21) 72 89 00

27.07./28.07. Dr. med. Henning Schönekerl, Tel.: (03 74 34) 8 02 18

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Havariedienste bei Gasgeruch:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl.: Stadtwerke OELSNITZ/V. GmbH, Ruf (03 74 21) 2 15 38

Im übrigen Gebiet: iNETZ, Ruf (03 71) 45 14 44

Wasser: ZWAV, Ruf (0 37 41) 40 20

Havarie- und Bereitschaftsdienst Elektroenergie:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl., Taltitz, Magwitz, Planschwitz, Unter- und Oberhermsgrün: Stadtwerke OELSNITZ/V. GmbH,

Ruf (03 74 21) 2 79 45

Im übrigen Gebiet: MITNETZ gmbH (08 00) 2 30 50 70

Bereitschaftsdienst: Ruf (o 18 o2) 30 50 70



REISEBUERO-KOCZY.de · 3x im Vogtland

Thomas Cook

Rosa-Luxemburg-Str. 12 08606 Oelsnitz/ V. Tel.: 037421-23314 Fax: 037421-22630 koczy-reisen(at)t-online(.)de

Thomas Cook

Äußere-Reichenbacher-Str. 64 08529 Plauen/ ELSTER PARK Tel.: 03741-4060762 Fax: 03741-4060763 koczy-reisen-elsterpark(at)t-online(.)de

Am Dittrichplatz

Neundorfer Str. 35 08523 Plauen Tel.: 03741-27430 Fax: 03741-27431

koczy-reisen-plauen(at)t-online(.)de



Unsere **BUS**REISEN für Sie!

MEHRTAGESFAHRTEN JULI 2019

 8 Tage Fjorde Norwegens – Kunstwerke der Natur 21.07. - 28.07.
 8 Tage ab 1369,00 €

6 Tage Sparreise Deutschland

• 6 Tage Paris - rund um den Eiffelturm

6 Tage Naturpark Holsteinische Schweiz

• 6 Tage Fünf Flüsse auf einen Streich erleben

29.07. - 06.08.

29.07. - 13.08.

!!! Vorschau für unsere Clubreise Juli/August 2020 !!!

Im nächsten Jahr wollen wir mit Ihnen **Bali** entdecken. Begleiten Sie uns auf einer kleinen Rundreise und entspannen anschließend im All inklusive Badehotel direkt am Strand.

Wir nehmen bereits jetzt sehr gerne Ihre unverbindliche Vorreservierung entgegen.

6 Tage Wien und seine schönsten Seiten	verbindliche Vo		_
22.07 27.07. 6 Tage ab 539,00 €			
● 7 Tage Sparreise Österreich 22.07 28.07.	7 Tage ab 4	69,00 €	
6 + 7 Tage Südtirol und die Dolomiten	22.07 28.07.	7 Tage	ab 535,00 €
 7 Tage Galtür – im Reich der Dreitausender 	22.07 28.07.	7 Tage	ab 599,00 €
7 Tage Bergsommer am Walchsee im Kaiserwinkl	22.07 28.07.	7 Tage	ab 579,00 €
6 Tage Sparreise Deutschland	22. 07 28.07.	7 Tage	ab 429,00 €
 8 + 15 Tage Maria Alm, Saalbach-Hinterglemm, Zell am S 22.07 30.07. 22.07 06.08. 	ee & Kaprun und Fu 9 Tage 16 Tage	ab 499,00 t ab 865,00 t	
 5 Tage Zauberhaftes an Rhein und Mosel 	23.07 27.07.	5 Tage	ab 475,00 €
 5 Tage Kultur und Kulinarik in Mecklenburg 	23.07 27.07.	5 Tage	ab 499,00 €
6 Tage "Bahnsinn" hoch 3 im Schwarzwald	23.07 28.07.	6 Tage	ab 545,00 €
6 Tage Sylt, Hallig Hooge, Wattenmeer und Holsteinische	23.07 28.07.	6 Tage	ab 529,00 €
6 Tage Elsass und Vogesen – zauberhafte Landschaften	23.07 28.07.	6 Tage	ab 595,00 €
• 5 Tage Holländische Highlights	24.07 28.07.	5 Tage	ab 639,00 €
5 Tage Zauberhaftes Riesengebirge	24.07 28.07.	5 Tage	ab 425,00 €
• 6 Tage Kärntner Seenparadies – Traumkulisse in herrlicher Bergwelt	29.07 03.08.	6 Tage	ab 499,00 €
6 Tage Bodensee pur! Rund um das Schwäbische Meer	29.07 03.08.	6 Tage	ab 585,00 €
6 Tage Täler mit Aussicht im Herzen der Alpen	29.07 03.08.	6 Tage	ab 539,00 €
6 Tage Grenzenloser Alpenzauber in Tirol	29.07 03.08.	6 Tage	ab 495,00 €
4 Tage Sparreise Deutschland	29.07 04.08.	7 Tage	ab 299,00 €
 7 Tage Grandiose Bergwelten: Hohe Tauern – Großglockner– Dachstein 	29.07 04.08.	7 Tage	ab 539,00 €
• 5 Zügen "Bahnsinn" hoch 5: Große Schweizrundreise	29.07 04.08.	7 Tage	ab 999,00 €

29.07. - 04.08.

30.07. - 04.08.

30.07. - 04.08.

30.07. - 04.08.

9 Tage

16 Tage

Weitere interessante Angebote und Reisen finden Sie auf unserer Internetseite.

• 8 + 15 Tage Maria Alm, Saalbach-Hinterglemm, Zell am See & Kaprun und Fusch

Beratung und Buchung in Ihrem freundlichen Reisebüro Koczy!

Limitierte Angebote. Druckfehler und Zwischenverkauf vorbehalten - nur solange der Vorrat reicht



ab 425,00 €

ab 655,00 €

ab 529,00 €

ab 545,00 €

7 Tage

6 Tage

6 Tage

6 Tage

ab 499,00 €

ab 865,00 €

